



BEZIRK HÖFE



BEZIRK HÖFE RECHNUNG 2023

198. ORDENTLICHE BEZIRKSGEMEINDE
MITTWOCH, 24. APRIL 2024, 19.30 UHR
MAIHOFSAAL, SCHINDELLEGI

INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur Bezirksgemeinde/Traktandenliste	1
Beschlüsse der Bezirksgemeinden im Jahre 2023	1
Amtsbesetzung	2
Vorwort des Bezirksammanns	3
Tätigkeitsberichte Ressorts / Verwaltung / Ämter / Gericht	4

Jahresrechnung 2023

Bericht des Säckelmeisters	14
Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	16
Gesamtübersicht der Bezirksrechnung	18
Nachtragskredite zur Genehmigung	20

Erfolgsrechnung

■ Gestufter Erfolgsausweis	30
■ Erfolgsrechnung nach Funktionen	31
■ Erfolgsrechnung nach Arten	32

Investitionsrechnung

■ Investitionsrechnung nach Funktionen	45
■ Investitionsrechnung nach Arten	45
■ Investitionsrechnung Details	46

Bilanz	50
---------------	----

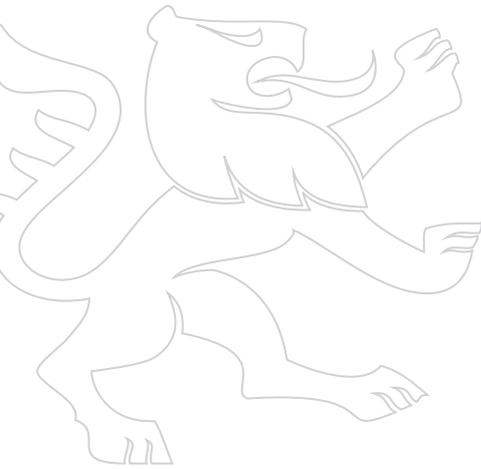
Kennzahlen	53
-------------------	----

Übersicht der Ausgabenbewilligungen	54
--	----

Berichte EW Höfe AG und Energie Ausserschwyz AG

EW Höfe AG: Aktiver Beitrag zur Versorgungssicherheit	56
Energie Ausserschwyz AG: Fernwärme aus regionalen Quellen	57
Gemeinsam für eine nachhaltige Energieversorgung	57

EINLADUNG



BEZIRKSGEMEINDE VOM 24. APRIL 2024

Traktanden

Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen:

1) Wahl der Stimmzähler

2) Genehmigung von Nachtragskrediten zu Lasten der Erfolgsrechnung 2023 und der Investitionsrechnung 2023

Der Bezirksrat beantragt

- die Nachtragskredite von CHF 312'828.00 zu Lasten der Erfolgsrechnung und von CHF 126'981.00 zu Lasten der Investitionsrechnung zu genehmigen.

3) Genehmigung der Rechnung 2023

Der Bezirksrat beantragt

- die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'795'509.00 zu genehmigen,
- die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 20'151'150.00 zu genehmigen,
- den Bilanzanpassungsbericht zur Kenntnisnahme.

Die stimmberechtigten Höfnerinnen und Höfner werden zur Teilnahme an der Bezirksgemeinde freundlich eingeladen.

Bezirksrat Höfe

Yolanda Fumagalli, Bezirksammann

Claudia von Euw-Stigler, Ratschreiberin

BESCHLÜSSE DER BEZIRKSGEMEINDE-VERSAMMLUNGEN IM JAHRE 2023

26. April: Rechnungsgemeinde

Die Bezirksgemeinde genehmigt die im Druck vorliegende Bezirksrechnung für das Jahr 2022 sowie die Nachkredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2022 und der Investitionsrechnung 2022. Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt. Die Sachvorlage «Verkauf Liegenschaft Nr. 1552, Rebhaldenstrasse, Freienbach» wird an die Urne überwiesen.

22. November: Budgetgemeinde

Die Bezirksgemeinde genehmigt den gedruckten Voranschlag der Erfolgsrechnung 2024 sowie der Investitionsrechnung 2024 und legt den Steuerfuss für das Jahr 2024 auf 14 % einer Einheit fest. Weiter nimmt sie den Finanzplan 2025 – 2027 zur Kenntnis. Die Sachvorlage «Revision der Personal- und Besoldungsverordnung des Bezirks Höfe» wird an die Urne überwiesen.

Bei den vorstehenden Zahlen handelt es sich um die ständige Wohnbevölkerung gemäss Angaben des Volkswirtschaftsdepartements des Kantons Schwyz. Die für die Berechnung der Kennzahlen massgebenden Zahlen können davon abweichen.

EINWOHNER PER 31. DEZEMBER 2023

	2023	2022	Veränderung
Feusisberg	5'541	5'442	+ 99
Freienbach	16'853	16'750	+ 103
Wollerau	7'542	7'496	+ 6
Total Bezirk Höfe	29'936	29'688	+ 248

AMTSBESETZUNG



AMTSBESETZUNG

v.l.n.r.: Bezirksrat Stefan Helfenstein, Säckelmeister Dominik Hug, Ratschreiberin Claudia von Euw-Stigler, Bezirksrat Guy Tomaschett, Bezirksammann Yolanda Fumagalli, Bezirksrat Patrick Hütter, Statthalterin Nicole Fritsche, Bezirksrat Edgar Reichmuth, Bezirksweibel Thomas von Atzigen

Kontaktadresse: Bezirkskanzlei Höfe, Verenastrasse 4b, Postfach 124, 8832 Wollerau
 bezirkskanzlei@hoefe.ch / 044 786 73 20

BEZIRKSRAT

	Amts-dauer
Bezirksammann Fumagalli Yolanda Seestrasse 86, 8806 Bäch / yolanda.fumagalli@hoefe.ch	SVP 2024
Statthalterin Fritsche Nicole Dorfstrasse 45, 8835 Feusisberg / nicole.fritsche@hoefe.ch	Die Mitte 2024
Säckelmeister Hug Dominik Schwalbenbodenstr. 1a, 8832 Wollerau / dominik.hug@hoefe.ch	FDP 2024
Bezirksrat Helfenstein Stefan Roosweidweg 5, 8832 Wollerau / stefan.helfenstein@hoefe.ch	SVP 2024
Bezirksrat Tomaschett Guy Floraweg 10, 8807 Freienbach / guy.tomaschett@hoefe.ch	SP 2026
Bezirksrat Reichmuth Edgar Hauptstrasse 1, 8832 Wollerau / edgar.reichmuth@hoefe.ch	unabhängig 2024
Bezirksrat Hutter Patrick Rebmattli 3, 8832 Wilen / patrick.hutter@hoefe.ch	FDP 2026

BEZIRKSKANZLEI

Ratschreiberin von Euw-Stigler Claudia Churerstrasse 87, 8808 Pfäffikon / c.voneuw@hoefe.ch	2024
--	------

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Präsident Feldmann Otto Rainstrasse 27, 8808 Pfäffikon / otto.feldmann@hoefe.ch	SVP 2024
Beeler Irina Felsenstrasse 104, 8832 Wollerau	Die Mitte 2024
Gross Ladina Floraweg 7, 8807 Freienbach	SP 2024
Milenkovic Adam Dorfplatz 2, 8832 Wollerau	FDP 2024

BEZIRKSKASSIERAMT

Capaul Irene Verenastrasse 4b, 8832 Wollerau / irene.capaul@hoefe.ch



VORWORT

VORWORT BOTSCHAFT

Sehr geehrte Höfnerinnen und Höfner

Die aktuelle Lage präsentiert sich ähnlich wie im vergangenen Spätherbst, als ich Ihnen das Budget 2024 und die Sachvorlage «Revision der Personal- und Besoldungsverordnung des Bezirks Höfe» vorstellen durfte. Ähnlich im Grossen wie im Kleinen – wir können zum Glück im Bezirk Höfe nach wie vor von stabilen Verhältnissen ausgehen. Aber wir verfolgen wichtige Entwicklungen aufmerksam und ergreifen wo nötig und sinnvoll zeitnah Massnahmen. IT-Sicherheit ist eines der Themen, das uns laufend beschäftigt, neben dem Umgang mit KI und den vielfältigen Veränderungen in der Arbeitswelt. Sowohl als Arbeitgeber als auch als Erbringer von Dienstleistungen für die Bevölkerung ist der Bezirk Höfe aufgefordert, sich stetig weiterzuentwickeln.

Stabile Finanzen

Finanziell steht der Bezirk Höfe nach wie vor sehr gut da. Eine mittel-/langfristige Prognose zu erstellen ist jedoch eine Herausforderung. Für die Schweiz wird eine vorsichtig positive Entwicklung der Wirtschaft in Aussicht gestellt, trotz der derzeitigen globalen Einflüsse. Wir gehen deshalb weiterhin von erfreulichen Steuereinnahmen aus.

Neuerungen Sek eins Höfe

Mit Blick auf die Jahresmitte freuen wir uns auf den Abschluss der ersten Sanierungs-Etappe im Westtrakt der Schule Riedmatt im Sommer 2024. Lehrpersonen und Schüler/innen können ab Schuljahr 2024/2025 die frisch renovierten Räume beziehen.

Bis im Sommer 2025 wird auch die zweite Etappe abgeschlossen sein. Eine weitere grosse Veränderung erfolgt mit der Einführung des neuen Beurteilungsreglements, gleichzeitig mit der Inbetriebnahme der Schulmanagement-Software PUPIL.

Schutz vor Hochwasser

Zügig voran gehen seit Baubeginn im Herbst 2023 auch die Hochwasserschutz-Arbeiten am Grenzbach. Die groben Arbeiten sind ausgeführt; die Uferbepflanzung ist zusammen mit Grundeigentümern und Grundeigentümerinnen und Gemeinden in Planung. Am Sarenbach lohnt sich ein Spaziergang dem Ufer entlang. Die Revitalisierungsmassnahmen erlauben Fauna und Flora, sich ihrer Natur gemäss zu entwickeln. Lediglich am Krebsbach ist der Baubeginn aufgrund von Einsprachen noch pendent. Die Investition in Hochwasserschutz-Projekte erachtet der Bezirksrat nach wie vor als richtig und wichtig. Regenmengen und Ereignishäufigkeit verändern sich laufend. Umso bedeutender ist es, rechtzeitig Schutzmassnahmen zu ergreifen.

höfa 2024

Vom 2. bis am 5. Mai 2024 präsentiert sich der Bezirk Höfe mit der Sek eins Höfe sowie mit seinen Beteiligungen (siehe Ressortberichte auf den Seiten 4 bis 13 und www.hoefe.ch > Bezirk Höfe > Beteiligungen), insbesondere Spital Lachen, Rettungsdienst und Wirtschaftsförderung, an der Gewerbeausstellung höfa 2024. Am gegenüberliegenden Stand wird die EW Höfe AG, die zu 100 % im Eigentum



des Bezirks ist, an einem Stand über ihre Dienstleistungen und Angebote informieren. Die Landschaftsentwicklung (LEK) und das Vernetzungsprojekt Höfe sind zusätzlich mit einem eigenen Stand vertreten. Wir freuen uns über zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher.

Zu guter Letzt danke ich der Höfner Stimmbevölkerung für die Annahme der Sachvorlage «Revision der Personal- und Besoldungsverordnung des Bezirks Höfe». Ich freue mich auf das weitere Miteinander und Füreinander mit Ihnen. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Ihre Yolanda Fumagalli
Bezirksammann

PS: Bleiben Sie auf dem Laufenden und folgen Sie dem Bezirk auf Facebook und Instagram oder besuchen Sie regelmässig unsere Website.

- facebook.com/bezirkhoefe
- instagram.com/bezirkhoefe
- hoefe.ch

BERICHTE DER RESSORTS, VERWALTUNG, ÄMTER UND DES RICHTS

RESSORT PRÄSIDIALES / JUSTIZ

■ Bezirkskanzlei

Rückblick Jubiläumsjahr 2023

Es war ein erfolgreiches Jahr. Der Bezirk Höfe konnte sein 175-Jahr-Jubiläum feiern. Begonnen haben die Festivitäten am Wochenende vom 3./4. Juni mit einem Zirkuszelt und einem Markt auf der Seeanlage in Pfäffikon. Im zweiten Halbjahr folgte der Herbstspaziergang der Landschaftsentwicklung (LEK) Höfe zum Drei-Gemeinde-Eck, wo der erneuerte Grenzstein eingeweiht wurde. Zugleich blickte die gut besuchte Viehausstellung mit ausserordentlichen Festlichkeiten auf 75 Jahre zurück und die Sek eins Höfe feierte ihr 50-jähriges Bestehen.

Bauprojekte

Auf der Schulanlage Riedmatt in Wollerau ist die neue MZH, die gemeinsam mit der Gemeinde Wollerau erstellt wird, im Bau. Auch mit der Sanierung und Optimierung des Westtraktes der Riedmatt konnte im Jahr 2023 begonnen werden. Der Umbau des Schulhauses Leutschen in ein Rathaus und der Neubau des Justizgebäudes in der Leutschen sind auf Kurs. Ebenfalls auf Kurs sind die Projekte im Wasserbaubereich. Weitere Informationen aus den Ressorts Liegenschaften und Umwelt finden Sie auf den Folgeseiten.

Abstimmungen

Das Sachgeschäft Verkauf Liegenschaft Nr. 1552 (Velounterstand Leutschen), Rebhaldenstrasse, Frei-

enbach, an die Wohnbaugenossenschaft Familia Freienbach wurde an der Urne vom 18. Juni 2023 von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern deutlich angenommen.

Ein weiteres Sachgeschäft, die Revision der Personal- und Besoldungsverordnung des Bezirks Höfe, welche anlässlich der Budgetgemeinde 2023 vorgestellt wurde, konnte an die Urne vom 3. März 2024 überwiesen werden und wurde mit deutlicher Mehrheit angenommen.

Strategieworkshop

Im Oktober 2023 führte der Bezirksrat seinen alljährlichen Strategieworkshop, erstmals an zwei Tagen und auswärts, durch. Er überprüfte die zu Beginn der Legislaturperiode definierten Ziele. Das Ergebnis ist wiederum auf der Website des Bezirks Höfe aufgeschaltet. Auch die Bestrebungen in Bezug auf nicht mehr benötigte Liegenschaften (insbesondere nach dem Umzug ins Rathaus und Justizgebäude Leutschen) wurden diskutiert. Des Weiteren standen Themen im Ressort Bildung und im Ressort Volkswirtschaft auf der Agenda.

ICT

Wie die letzten Jahre auch, beschäftigten die Cyberangriffe die ICT. Entsprechend lag und liegt der Fokus in beiden Infrastrukturen in diesem Bereich. Sämtliche Bereiche werden mit Unterstützung von externen Dienstleistern durchleuchtet und Schritt für Schritt optimiert. Auch in der Planung des neuen Rathauses und Justizgebäudes Leutschen nimmt der Bereich Sicherheit sehr viel Platz ein.

Diverses

Das im Januar 2023 in Kraft getretene Sicherheitshandbuch ging in die Implementierungsphase. So konnten die ersten Pilotausbildungen durchgeführt werden.

Auch im Jahr 2023 waren die verschiedenen Ämter und Abteilungen mit unterschiedlichen Projekten beschäftigt. Hierzu geben die einzelnen Ressortberichte genau Auskunft.

Ausblick 2024 (Highlights)

Im Mai wird der Bezirk Höfe zusammen mit der Sek eins Höfe einen gemeinsamen Stand an der «höfa», welche vom 2. – 5. Mai 2024 stattfindet, betreiben.

Bis Mitte Jahr werden das neue Rathaus und das Justizgebäude in Freienbach fertiggestellt sein. Ein Tag der offenen Tür findet am Freitagabend, 5. Juli 2024, statt. Bitte reservieren Sie sich dieses Datum. Der Umzug des Gerichts, der Ämter und der Verwaltung erfolgt im Juli 2024.

Die Wirtschaftsförderung Höfe wird seit 2024 durch den Bezirk Höfe getragen. Die drei Standortgemeinden stehen im engen Austausch mit dem Wirtschaftsförderer. Die strategische Ausrichtung und breite Vernetzung werden durch eine vom Bezirk bestellte Wirtschaftsförderungskommission sichergestellt.

■ Erbschaftsamt

Das Erbschaftsamt Höfe hatte im vergangenen Jahr 212 Todesfälle zu bearbeiten (Vergleich 2022: 263 Todesfälle).

Es waren merklich weniger Todesfälle als im Vorjahr zu verzeichnen. Auffallend viele Todesfälle mussten im Dezember registriert werden. Einige Fälle waren infolge der umfangreichen Erbenermittlung – teilweise mit Auslandbezug – sehr zeitaufwändig in der Bearbeitung.

Es wurde eine Siegelung vorgenommen (die polizeilichen Siegelungen sind hier ausgenommen), ein Sicherungsinventar erstellt sowie eine Erbschaftsverwaltung angeordnet.

■ Bezirksgericht

Nach einer deutlichen Zunahme der Neueingänge im Jahr 2022 bewegte sich deren Zahl im Jahr 2023 wieder in etwa auf dem Niveau der Vorjahre. Die Anzahl der Pendenzen konnte um zwei auf 275 reduziert werden. In den letzten Jahren ist die Tendenz zu beobachten, dass seitens der Parteien – insbesondere in familienrechtlichen Verfahren - immer ausufernder prozessiert wird, was für das Gericht deutlich mehr Aufwand verursacht.

■ Notariat, Grundbuch- und Konkursamt

Notariat und Grundbuchamt

Die Tätigkeiten wurden im vergangenen Jahr besonders durch personelle Veränderungen und eine sehr hohe Geschäftslast geprägt. Dank

dem Mehreinsatz aller Mitarbeitenden sowie durch eine Fokussierung auf grundbuchliche Geschäfte konnten die eingehenden Geschäfte trotzdem, wenn auch mit einer gewissen Verzögerung, bewältigt werden. Die Komplexität der Geschäfte nimmt stetig zu und es bedarf eines hohen Zeitaufwandes für die diesbezüglichen Abklärungen.

Grundbuchbereinigung für die Gemeinden Feusisberg und Wollerau

In den Gemeinden Feusisberg und Wollerau gilt zurzeit noch teilweise das kantonale Grundbuch aus der Zeit vor der Einführung des eidgenössischen Zivilgesetzbuches. Bund und Kantone schreiben vor, dass die kantonalen Grundbücher in das eidgenössische System überführt werden müssen. Die Grundbuchbereinigung ist eine notwendige Bedingung für die Einführung des eidgenössischen Grundbuches. Das Bereinigungsverfahren bezweckt die Feststellung der Rechtsverhältnisse an den einzelnen Grundstücken und die Anlage eines klaren und vollständigen Grundbuches.

Die Grundbuchbereinigung Wollerau schreitet planmässig voran. Die Zielvorgaben des Kantonsgerichts konnten im Jahr 2023 eingehalten werden. Für das Jahr 2024 sind die Weichen bereits gestellt, damit die Vorgaben des Kantonsgerichts wiederum erfüllt werden können.

Die Grundbuchbereinigung Feusisberg hat ein schwieriges Jahr hinter sich. Innerhalb kurzer Zeit sind der bisherige Leiter, per Ende 2022, und

der bisherige Sachbearbeiter, per Ende Mai 2023, ausgeschieden, wodurch viel Fachwissen verloren ging. Während des Jahres 2023 konnten drei neue Mitarbeiterinnen angestellt werden. Durch die Einführung und die Eingliederung der drei neuen Mitarbeiterinnen wurden grosse personelle Ressourcen der langjährigen Sachbearbeiterin gebunden. Dies führte dazu, dass die Vorgaben des Kantonsgerichts im Jahr 2023 nicht eingehalten werden konnten. Ab dem Jahr 2024 sollte die Grundbuchbereinigung Feusisberg auf Kurs gelangen und man wird bestrebt sein, das beim Kantonsgericht eingereichte Konzept im Jahr 2024, sofern nicht Unvorhergesehenes eintritt, erfüllen zu können.

Konkursamt

Mit 105 Konkursöffnungen ist deren Anzahl im Vergleich zu den Vorjahren im Berichtsjahr leicht zurückgegangen. Auch im Jahr 2023 gab es wieder zahlreiche Anordnungen von konkursamtlichen Liquidationsverfahren, nämlich knapp 50, aufgrund von Organisations- und Rechtsdomizilmängeln von Gesellschaften. Wie in den Vorjahren musste eine grosse Anzahl der eröffneten Verfahren sogleich wieder mangels Aktiven eingestellt werden oder konnte lediglich mit geringen Aktiven, welche meist nur zur Deckung der Verfahrenskosten ausreichten, in einem summarischen Verfahren durchgeführt werden. In weiteren Fällen ist das Kontoguthaben zugunsten einer konkursiten Gesellschaft mit den gewährten Covid19-Krediten seitens der Banken zu verrechnen, so dass

auch diese Verfahren mangels Aktiven eingestellt werden mussten. In der Folge reduziert dies weiterhin die Anzahl der summarischen Verfahren. Grössere Konkursverfahren blieben auch in diesem Jahr aus. Es sind noch vier laufende und ausseramtlich vergebene, ordentliche Verfahren, die älter als zwei Jahre sind, pendent. Die neuen Verfahren können weiterhin sehr effizient und zeitnah abgeschlossen werden.

■ **Betreibungsamt**

Für 2023 wurde ein Anstieg der Firmenpleiten und Betreibungsbegehren erwartet und zwar zum Zeitpunkt, wenn die Kredite auslaufen resp. zurückbezahlt werden müssen. Es konnte beobachtet werden, dass 6 % mehr Konkursandrohungen zur Zustellung vorlagen. Wie viele Konkurse daraus resultierten, kann noch nicht festgestellt werden. Klar ist aber, dass 2023 ein Rekordjahr an Zahlungsbefehlen war. Noch nie hatte das Betreibungsamt Höfe so viele Betreibungen erhalten. Ansonsten verlief das Jahr 2023 ohne besondere Vorkommnisse.

■ **Vermittleramt**

Im Gegensatz zu den meisten übrigen Vermittlerämtern verzeichnete das Vermittleramt Höfe 2023 eine Steigerung der Fallzahl um ca. 10 %. Der zunehmend härtere Kampf um jeden Franken führte weiter dazu, dass die Vermittlung zwischen den Parteien noch schwieriger wurde. Zu beachten ist, dass die Anzahl von säumigen Beklagten weiter steigt, was natürlich auf die Erledigungs-

quote drückt. Unter diesen Umständen ist das Resultat des Vermittleramtes zufriedenstellend.

■ **Schlichtungsbehörde im Mietwesen**

Die Arbeitsbelastung der Schlichtungsbehörde im Mietwesen Bezirk Höfe hat im Zuge der Erhöhung des Referenzzinssatzes im Sommer 2023 ausserordentlich stark zugenommen. Die Anzahl der Schlichtungsgesuche sowie der damit zusammenhängende Arbeitsaufwand haben sich im zweiten Semester 2023 im Vergleich zu den Vorjahren mehr als verdoppelt. Die Auswirkungen des erneuten Anstiegs des Referenzzinssatzes anfangs Dezember sind noch offen. Bei mit Kündigungen zusammenhängenden Erstreckungsgesuchen wird u. a. praktisch ausnahmslos die regionale Wohnknappheit (vgl. Art. 272 Abs. 2 lit. e OR: «die Verhältnisse auf dem örtlichen Markt für Wohn- und Geschäftsräume») zur Begründung der Erstreckungsdauer als Argument ins Feld geführt. Die gestiegenen Energiekosten (insb. Gas und Elektrizität) führten zu steigenden Nebenkosten und deren Überprüfung im Rahmen von Anfechtungen.

Mit der Flut an Anfechtungsgesuche von Mietzinserhöhungen gestaltete sich die Terminfindung mit den Parteien aufwändig. Teilweise waren die Gesuche ungenügend und die Akten unvollständig, was die Fallbearbeitung erschwerte.

Bei Mietzinserhöhungen gaben die pauschalisiert geltend gemachten

allgemeinen Kostensteigerungen oftmals Anlass zu Diskussionen. Referenzzinssatz und Teuerung liessen sich einfach ermitteln.

Der Mehraufwand konnte dank der Flexibilität und Mehrleistung des Präsidenten sowie des Kanzleipersonals bewältigt werden. In personeller Hinsicht gab es einen Wechsel in der Kanzlei. Der Fachkräftemangel war bei der Suche nach geeignetem Personal deutlich spürbar. Die Schlichter sowie das Präsidium und dessen Stellvertretung blieben unverändert.

RESSORT VOLKSWIRTSCHAFT

Etzelwerkkonzession

Nachdem die Höfner Stimmbürger und Stimmbürgerinnen das Sachgeschäft am 27. November 2022 mit überwältigenden 6'189 JA (96,52 %) gegenüber 290 NEIN (4,48 %) angenommen hatten, wurde die Konzession im Laufe des Jahres 2023 von den Regierungen der Kantone Schwyz, Zug und Zürich genehmigt und rückwirkend per 1. Januar 2023 in Kraft gesetzt. In der Folge haben der Bezirk Höfe und der Bezirk Einsiedeln mit der EW Höfe AG im Herbst 2023 die Vereinbarung über die Verwertung der Vorzugsenergie abgeschlossen.

Wirtschaftsförderung

2023 war das Jahr des Wandels. Nach dem Wechsel des Präsidenten im Jahr 2022 wurde per April 2023 ein neuer Wirtschaftsförderer in das Amt gewählt. Mit Stefan Steiner konnte

ein lokal verankerter Unternehmer mit grossem Interesse an der Wirtschaft gewonnen werden. Während der genehmigten parallelen Einführungszeit von zwei Monaten, konnte Stefan Steiner die Aufgaben von Beat Ritschard geordnet übernehmen. An den gemeinsam durchgeführten Firmenbesuchen (rund 35) konnte sich der neue Wirtschaftsförderer persönlich vorstellen und der bisherige verabschieden. Motivierende Inputs aus den Gesprächen wurden gesammelt. Die 2023 geplanten Veranstaltungen konnten erfolgreich durchgeführt werden. Neue Ideen beim Neuzuzüger-Apéro kamen bei den Teilnehmenden sehr gut an und bilden die Grundlage für weitere Innovationen.

Der Verein smarthöfe ist im Jahr 2023 auf Grund noch fehlender Projekte weiterhin im «standby-Modus». Die Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaft Kanton Schwyz konnte in der zweiten Jahreshälfte auf eine neue Ebene gehoben werden, so dass der Austausch und die Zusammenarbeit für Neuansiedlungen und Firmenbetreuungen verbessert sind. Die neue Organisation der Wirtschaftsförderung unter der Leitung des Bezirks Höfe konnte wie geplant vorbereitet werden. Die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden sind unterzeichnet und es wurde per 1. Januar 2024 die neue, verkleinerte Wirtschaftsförderungskommission gebildet.

EW Höfe AG

Die befürchteten Engpässe bei der Strom- und Gasversorgung blieben aus. Grund hierfür waren vor allem

milde Temperaturen, der reduzierte Energieverbrauch sowie die vollen Gasspeicher in Europa. In der Schweiz wurden die Notfallorganisationen (OSTRAL und KIO) befähigt und sind jetzt voll einsatzbereit. Die EW Höfe AG ist in die Prozesse eingebunden und hat ihrerseits weitere Massnahmen getroffen, um im Fall einer Mangellage gut vorbereitet zu sein. Der Bund hat im Strombereich noch zusätzliche Massnahmen z. B. mit der Wasserkraftreserve, dem Gasreservekraftwerk Birr oder dem Einsatz von Notstromgruppen umgesetzt. Die EW Höfe AG haben sich frühzeitig die Stromproduktion im Holzheizkraftwerk gesichert – ihr Anteil an der Grundversorgung im Bezirk beträgt 2023 rund 25 %. Die Versorgungssicherheit im Bezirk Höfe in den Bereichen Strom, Gas und Telekom war im schweizweiten Vergleich erneut überdurchschnittlich. Im Kraftwerk Feusisberg wurde 2023 die komplette Maschinengruppe (Turbine und Generator) ersetzt, damit kann künftig rund 20 % mehr Energie produziert werden. Bei allen Herausforderungen läuft die ICT einwandfrei. Trotzdem wurde die Resilienz weiter erhöht, um die Maturität im Bereich des IKT-Minimalstandards weiter auszubauen. Dem neuen Datenschutzgesetz wurde Rechnung getragen und die Vorgaben wurden umgesetzt. Im Bereich Mess- und Systemtechnik sind per Jahresende rund 11'200 Smart Meter verbaut. Aktuell beträgt der Ausbaustand 68 %. Das Melde- und Kontrollwesen wurde weiter digitalisiert, um den Kunden zusätzliche Dienstleistungen anzubieten. Damit wurde auf den stark

angestiegenen Ausbau der E-Mobilität und Photovoltaik reagiert. Das Projekt der Wasserstoffproduktion wurde in die neu gegründete Gesellschaft «Hydrogen Höfe Freienbach AG» überführt. Die EW Höfe AG halten 25 % der Aktien. Ein Investitionsentscheid ist abhängig von der Umsetzung des Stromgesetzes (ehemals Mantelerlass). Weiterhin herausfordernd ist der (Fach-)Kräftemangel, der vor allem bei den technischen Berufen zunehmend Sorgen bereitet.

Weitere Infos zur EW Höfe AG finden Sie auf Seite 56.

RESSORT BILDUNG

An den beiden Schulen der Sek eins Höfe, Riedmatt und Weid, werden die Jugendlichen der insgesamt 34 Klassen von 77 Lehrpersonen unterrichtet. Im Lern-/Fördercenter jeder Schule erhalten die Schülerinnen und Schüler bei Bedarf die für den Schulerfolg erforderliche Unterstützung. Die beiden «Spezialangebote» der Sek eins Höfe – die talent ausserschwyz (in Kooperation mit dem Bezirk March) und die bilinguale Sek – erfreuen sich weiterhin grosser Nachfrage.

Ende Juli 2023 trat der langjährige Rektor der Sek eins Höfe, Rick Bachmann, in den vorzeitigen Ruhestand. Mit Adrian Reinhard konnte ein Nachfolger gefunden werden, der die Sek eins Höfe bestens kennt, da er während zwölf Jahren die Schule Weid geleitet hatte.



Das pädagogische Konzept «Ich bi parat!», das seit 2022 schrittweise eingeführt wird, ist bereits gut im Schulalltag verankert. «Ich bi parat!» – diese Worte drücken die innere, mentale und körperliche Bereitschaft aus, etwas Neues anzunehmen, sich einer Herausforderung zu stellen oder mit Zuversicht eine Aufgabe anzugehen. Die Förderung dieser Kompetenzen steht im Zentrum des pädagogischen Handelns.

Im aktuellen Schuljahr werden die Lehrpersonen auf die Einführung des neuen kantonalen Beurteilungsreglements vorbereitet, die auf das Schuljahr 2024/25 erfolgt. Unter anderem hat sich ein neu ins Leben gerufenes Austauschgremium mit Vertreterinnen und Vertretern der Primarschulen im Bezirk und der Sek eins Höfe mehrmals zu konstruktiven Sitzungen getroffen. Für die Lehrpersonen der Primar- und der Sekundarschulen wurden Weiterbildungsnachmittage durch das Gremium initiiert und durchgeführt.

Die neue Schweizer Schulmanagement-Software «Pupil» konnte auf

Ebene Schulverwaltung erfolgreich getestet und eingeführt werden. Die Lehrpersonen werden im Verlauf dieses Schuljahres in das Modul «Beurteilungen» eingeführt.

Die Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Schwyz wird im Bereich der pädagogischen ICT weitergeführt. Damit kann dank des Austauschs zwischen Forschung und Praxis weiterhin das Know-how an der Sek eins Höfe gesichert werden.

Die politischen Gremien von Bezirk und Sek eins Höfe sind bemüht, mit guten Arbeitsbedingungen und einem guten Image ausgebildete Lehrkräfte zu gewinnen und an sich zu binden.

RESSORT LIEGENSCHAFTEN

Interessante und arbeitsintensive Projekte laufen parallel und fordern die Projektleitung Liegenschaften bei der Projektumsetzung in Bezug auf Qualität, Termine und Kosten.

Rathaus und Justizgebäude Leutschen, Freienbach

Die Bauarbeiten sind im August 2022 gestartet und laufen bis Sommer 2024. Die Rohinstallationen der Technik sind bald abgeschlossen und der Innenausbau kann beginnen. Der Zeitplan kann eingehalten werden. Bei der Baukostenabrechnung zeigt sich, dass zusätzliche zweckgebundene Ausgaben getätigt werden mussten. Der Umzug von Verwaltung, Ämtern und Gericht ins

Rathaus und Justizgebäude Leutschen ist für Juli 2024 vorgesehen.

Der Verkauf der Liegenschaft Nr. 1552, Rebhaldenstrasse, Freienbach, ist 2023 erfolgt.

Schulhaus Weid, Pfäffikon

Diverse kleine Optimierungen und Unterhaltsarbeiten konnten erledigt werden. Die Storenerneuerung und die Fassadensanierung laufen parallel. Bei Aula- und Turnhallengebäude sind die Arbeiten ausgeführt. Im Schulgebäude werden sie 2024 umgesetzt. Das Umrüsten der Beleuchtung auf LED wird laufend erledigt. Der Mittagstisch wurde so optimiert, dass die Essensausgabe und der Schöpfungsbereich getrennt wurden und somit die Kapazität der Essensausgabe erhöht ist. Nun können die Schülerinnen und Schüler das Essen in zwei Schichten einnehmen.

Sanierung Schulhaus Riedmatt, Wollerau

Die Sanierungsarbeiten der ersten Etappe sind im Sommer 2023 gut gestartet. Unvorhergesehenes während den Umbauarbeiten konnte dank grossem Einsatz aller Beteiligten gelöst werden. Der Kosten- und Terminplan wird eingehalten. Die zweite Etappe startet im Sommer 2024. Ab Schuljahr 2025/26 kann die gesamte Anlage ohne Einschränkung genutzt werden.

Ersatzbau MZH Riedmatt, Wollerau in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wollerau.

Der Abbruch begann im Januar 2023 und die Tiefbauarbeiten und Erstel-

lung des UG sind in Ausführung. Die Arbeiten laufen zügig und kommen gut voran. Der Kosten- und Endterminplan wird eingehalten.

Rathaus Roosstrasse, Wollerau

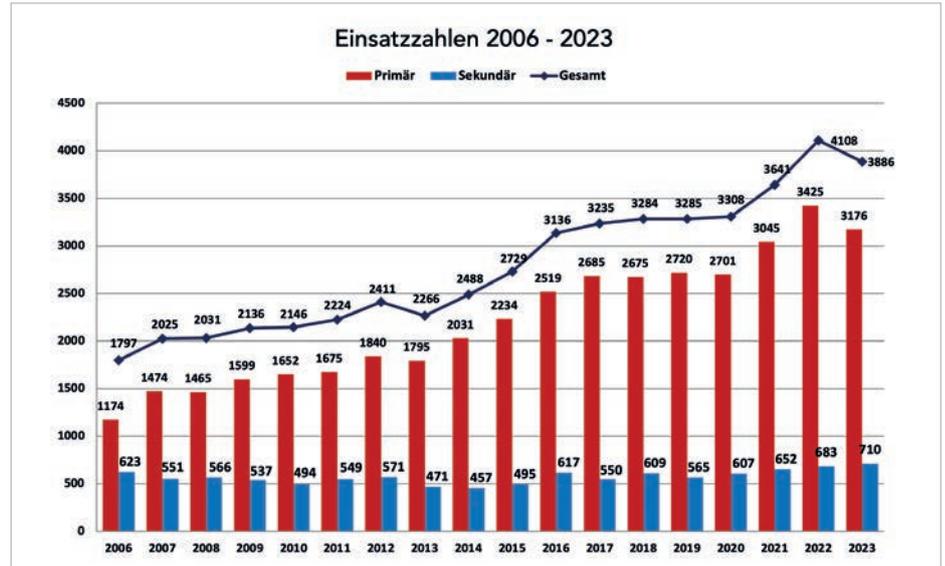
Da der Umzug der Ämter und des Gerichts nach Freienbach im Juli 2024 bevorsteht, beabsichtigt der Bezirk Höfe das Rathaus an der Roosstrasse, zu verkaufen. Der Bezirksrat erarbeitet verschiedene Optionen wie dies sinnvoll durchgeführt werden kann. Noch steht nicht fest, welcher Weg eingeschlagen werden soll. Die Bezirksbürgerinnen und Bezirksbürger erhalten an einer Abstimmung das letzte Wort.

RESSORT GESUNDHEIT

Rettungsdienst

Erwartungsgemäss wurde der Rettungsdienst im Jahr 2023 etwas weniger alarmiert als im Rekordjahr 2022. Im Rahmen der Next-Best-Strategie der Einsatzleitzentrale von Schutz & Rettung Zürich wurden gesamthaft 3'886 Einsätze (-222 Einsätze zum Vorjahr) geleistet; der langjährige Trend bleibt weiterhin positiv.

Auch im Jahr 2023 blieb die Arbeitsmarktsituation, und damit auch die Verfügbarkeit von Fachpersonal, angespannt. Das Employer Branding, welches im Rettungsdienst Spital Lachen 2022 überarbeitet und unter Einbezug des Teams im letzten Geschäftsjahr laufend umgesetzt wurde, hat sich bewährt. Zahlreiche Bedürfnisse der Mitarbeitenden konnten



Einsatzzahlen 2006 – 2023

aufgenommen und umgesetzt werden. Im Weiteren wurden die Löhne angepasst, um auf dem Arbeitsmarkt im Vergleich mit umliegenden Betrieben zeitgemässe Anstellungsbedingungen anbieten zu können. Diese haben für die Sicherung ihrer Stellenpläne und zur Rekrutierung im Verlauf des Jahres 2023 bereits weitere Lohnanpassungen vorgenommen. Um in einem vergleichbaren Lohnspektrum zu bleiben, wird eine weitere Lohnanpassung notwendig werden. Der Rettungsdienst Spital Lachen hat diese Anpassung für das Jahr 2024 budgetiert.

Das Ausbilden von Fachpersonal ist wichtiger denn je und stellt an jeden Rettungsdienst hohe Ansprüche und

Herausforderungen. Dass sich dieser Aufwand lohnt, hat sich auch im vergangenen Jahr gezeigt. Zwei Studierende haben je im Frühlings- und im Herbstlehrgang das Diplomexamen an der Höheren Fachschule für Rettungsberufe erfolgreich absolviert und bleiben weiterhin beim Rettungsdienst tätig.

Auch im Bereich Ausbildung kam es in überregionaler Absprache zu einer Erhöhung des Grundlohnes, um dem Rückgang an Bewerbungen auf Ausbildungsstellen entgegenzuwirken und um den Auszubildenden eine existenzsichernde Entlohnung bieten zu können.

RESSORTBERICHTE



Spital Lachen AG

Das öffentliche Gesundheitswesen ist im Kanton Schwyz im Gesundheitsgesetz geregelt, welches unter Beachtung der Selbstverantwortung jeder Person die Erhaltung und die Förderung der Gesundheit der Bevölkerung bezweckt. Kanton, Bezirke und Gemeinden arbeiten untereinander sowie mit Organisationen und Privatpersonen zusammen; der Kanton pflegt die Zusammenarbeit mit anderen Kantonen. Der Bezirk Höfe ist darüber hinaus zusammen mit dem Bezirk March und der Hirslanden AG stark in der Gewährleistung einer guten regionalen Spitalversorgung engagiert.

Das Berichtsjahr 2023 kann als Konsolidierungsjahr auf hohem Niveau in einer angespannten ökonomischen Gesamtlage übertitelt werden. Mit 7'051 stationären Patientinnen und Patienten erreichte das Spital Lachen beinahe die Rekordzahl des Vorjahres. Ambulante Behandlungen stiegen um beeindruckende 9,4 % im Vergleich zum Vorjahr auf 25 Millionen Taxpunkte, ein Allzeithoch. Die konstant hohe Nachfrage nach medizinischer Versorgung spiegelt sich in diesen Zahlen wider.

Das medizinische Angebot wurde im Jahr 2023 weiter verbessert und ausgeweitet. Besondere Aufmerksamkeit erhielt das Spital im Bereich der Geburtshilfe, nicht zuletzt infolge der teilzeitlichen Schliessung der Geburtshilfe am Spital Einsiedeln. Insgesamt kamen im letzten Jahr 471 Kinder in Lachen zur Welt.

Das Spital Lachen investierte im Jahr 2023 weiter in die Mitarbeitenden. So wurde mit gezielten Lohnmassnah-

men die Attraktivität für besonders gesuchte Fachkräften verbessert, zum Beispiel durch die Erhöhung der Pikett- und Schichtzulagen. Die Aus- und Weiterbildung wurde durch neue Angebote, z. B. NDS-Weiterbildungen im Bereich der Pflege, ausgebaut. Die Digitalisierung wurde vorangetrieben, wobei die Spital Lachen AG auf die Chancen und Risiken dieser Entwicklung achtet. Die Sicherheit der IT-Infrastruktur und der Datenschutz wurden verstärkt.





Das geplante Neubauprojekt «Futura» erhielt im April die Baubewilligung. Dagegen haben die Beschwerdeführer aus dem Bewilligungsverfahren eine Beschwerde beim Regierungsrat des Kantons Schwyz eingereicht. Eine solche führt auch die Spital Lachen AG, hauptsächlich gegen zwei Auflagen in der Baubewilligung.

Die finanziellen Herausforderungen aufgrund steigender Kosten bei unveränderten Tarifen gefährden auf lange Sicht die Eigenfinanzierbarkeit der Spitäler in der Schweiz, was auch für das Spital Lachen gilt. Mit einem Fokusprogramm sollen Ertragssteigerungs- und Kosteneinsparmassnahmen identifiziert und realisiert werden. Die Führungsstrukturen wurden darüber hinaus durch die Zusammenlegung von Geschäftsleitung und medizinischem Leitungsgremium vereinfacht.

Das Spital musste sich per Ende Jahr im Weiteren von CEO Franziska Berger verabschieden. Sie übergab die Führung des Spitals an CEO Gerold Bolinger, welcher das Spital seither interimistisch ebenfalls sehr umsichtig führt.

Ein detaillierter Geschäftsbericht ist nach der Generalversammlung online verfügbar: www.spital-lachen.ch.

Das Spital Lachen und der Rettungsdienst haben auch 2023 die medizinische Grundversorgung der Höfner und Märchler Bevölkerung während 7 Tagen pro Woche/24 Stunden am Tag abgesichert. Abschliessend gebührt allen Mitarbeitenden des Rettungsdienstes und der Spital Lachen AG ein grosses Dankeschön für ihre sehr geschätzte und mit vollem Einsatz geleistete Arbeit. Ein besonderer Dank geht an die ehemalige CEO Franziska Berger, die das Spital Lachen in den letzten fünf Jahren erfolgreich durch eine Zeit des Wachstums, der Pandemie und des Fachkräftemangels führte, mit den besten Wünschen für die angetretene neue Herausforderung als CEO der Solothurner Spitäler AG.

Bezirksarzt

Die Aufgaben der Bezirksärzte sind im kantonalen Recht geregelt. Die Bezirksärzte werden durch den Bezirksrat gewählt, unterstehen indes fachtechnisch dem Kantonsarzt. Im Bezirk Höfe sind derzeit ein Bezirksarzt (Bezirksarzt I, Dr.med. Ste-

phen Woolley, Wollerau) und ein stellvertretender Bezirksarzt (Bezirksarzt II, Dr.med. Hansruedi Mächler, Schindellegi) im Amt. Die Aufgaben sind vielfältig und reichen u. a. von Legalinspektionen bei aussergewöhnlichen Todesfällen über die Überwachung der hygienischen Verhältnisse im Bezirk in Zusammenarbeit mit den Gemeinden bis hin zur Organisation der Zusammenkünfte der Ärzteschaft des Bezirks (Kordinationsaufgabe und Austausch). Dank den beiden langjährig im Amt stehenden Bezirksärzten funktionieren die gemäss Gesetz zu leistenden Aufgaben im Bezirk Höfe sehr gut. Den beiden Bezirksärzten sei an dieser Stelle ebenfalls ein grosses Dankeschön für ihre Tätigkeit ausgesprochen, für welche sie ebenfalls 7/24 zur Verfügung stehen.

RESSORTBERICHTE



RESSORT UMWELT

Hochwassertechnisch war das Jahr 2023 im Bezirk Höfe ein ruhiges Jahr. Es gab vereinzelt lokale Gewitter, die zum Glück zu keinen Überschwemmungen führten.

Seit der Übernahme der Unterhaltspflicht führte der Bezirk an mehreren Bachabschnitten Pflegedurchgänge und Instandstellungen an Gewässern und Uferbereichen durch. Für die Unterhaltsarbeiten beauftragt der Bezirk verschiedene Unternehmen. So leisten die Gemeindewerkhöfe, Korporationen, Landwirte, Kleinunternehmer, Tiefbaufirmen und Gewässerwarte am Gewässerunterhalt einen grossen Dienst.

Die Gewässerkommission bearbeitet die Baugesuche neu ausschliesslich in digitaler Form, da im Kanton Schwyz die Baugesuche nur noch digital eingereicht werden können.

Wasserbauprojekte

Der wasserbautechnische Fokus im 2023 lag bei Hochwasserschutz und Revitalisierung **Sarenbach**. Im April begannen diese Arbeiten im zweiten Abschnitt, dem Langachergebiet. Mit der Kanalisierung in den 1960er-Jahren wurde auch die Hauptkanalisation von Wollerau Richtung ARA erstellt. Mit der Gerinneaufweitung am Sarenbach musste diese Hauptleitung nun zudem verschoben werden. Die Wetterbedingungen für die Arbeiten waren ideal und so konnte kurz vor Weihnachten der Fussweg für die Bevölkerung wieder geöffnet werden. Im Jahr 2024 erfolgen noch der Bauabschluss und die Bepflanzung.

Das Projekt Hochwasserschutz **Krebsbach** mit den Zuflüssen Roos- und Sihleggbach ist in der Phase des Baugesuchs und der kantonalen und bundesamtlichen Prüfung des Umweltverträglichkeitsberichts. Die

Stimmbürger des Bezirks Höfe haben auch dieses Hochwasserschutzprojekt mit über 80% Ja-Stimmen zur Ausführung genehmigt. Aktuell sind noch vereinzelt Einsprachen hängig. Der Bezirk ist bestrebt, diese baldmöglichst in gutem Einvernehmen zu lösen.

Gemeinsam mit den Gemeinden Wollerau und Richterswil sowie mit dem Kanton Zürich wurde das Wiederherstellungsprojekt Hochwasserschutz **Grenzbach** gestartet. Nach Einsprachen auf dem Gemeindegebiet Richterswil fand die Projektfestsetzung im Frühling 2023 statt. Nach der Ausschreibung starteten die Arbeiten zu Beginn des Oktobers und sollten voraussichtlich im Frühling 2024 abgeschlossen sein.



Auflösung von Wuhrkorporationen im ganzen Kanton

Wie auch im Bezirk Höfe fanden in weiteren Bezirken Gespräche mit den Wuhrkorporationen statt, um diese aufzulösen und die Gewässerunterhaltungspflicht an die Bezirke zu übertragen. In den Bezirken Schwyz und Einsiedeln wurden die Vorlagen zur Neuorganisation des Wuhrwesens jeweils mit einem sehr guten Ja-Anteil angenommen. Im Bezirk March wurde ein entsprechendes Geschäft von der Bezirksversammlung zur Überarbeitung zurückgewiesen. Der Bezirk Höfe leistete als Vorreiter einen wichtigen Beitrag und könnte das «Höfnermodell» auch bei den anderen Bezirken vorstellen.

Landschaftsentwicklungskonzept Höfe (LEK)

Zugunsten einer intakten Höfner Landschaft waren auch 2023 viele verschiedene Aktionen geplant. Im Jahr 2023 wurde die Wildstauden-

abgabe in den Gemeinden wieder durchgeführt. Praktisch alle bereitgestellten Pflanzen konnten der Bevölkerung gratis abgegeben werden. Am Informationsabend für die Höfner Gartenbesitzer konnte gleichzeitig die neu erstellte Wildbienenanlage im Schulhaus Weid präsentiert werden. Am 175-Jahre-Jubiläumsfest war das LEK Höfe mit einem Infostand über einheimische Blumen und Saatgut vertreten. Der LEK-Spaziergang führte die interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den gemeinsamen Grenzpunkt der drei politischen Gemeinden. Dieser liegt in der Unterwürz. Zum Bezirksjubiläum wurde am Grenzpunkt ein schöner Hoheitsgrenzstein eingebaut mit den Ortswappen, in Sandstein gemeisselt. Der Freienbacher Herbstmarkt konnte bei eher nass-kalter Witterung durchgeführt werden. Das LEK Höfe betrieb dort einen Stand und informierte die Marktbesuchenden über die Projekte und Tätigkei-

ten. Gegen Jahresende fand mit der Wildsträucherabgabe eine Premiere statt. Die Bevölkerung der Höfe konnte für den Garten einheimische Sträucher bestellen, was gut genutzt wurde. Gegen Ende des Jahres wurden über 2000 Sträucher im Bezirk gepflanzt. Auf der Website www.lek-hoefe.ch finden sich viele weitere interessante Spaziervorschläge durch den Bezirk Höfe.

■ Dank

Der Bezirksrat Höfe dankt allen Mitarbeitenden der Verwaltung, des Bezirksgerichts, der Amtsstellen und der Sek eins Höfe für ihren grossen Einsatz im Dienste der Höfner Bevölkerung.

GESAMTBEURTEILUNG

BERICHT DES SÄCKELMEISTERS

Sehr geehrte Höfnerinnen und Höfner

Die Rechnung 2023 ist erstellt, revidiert und vom Bezirksrat und RPK angenommen. Start zu meinem 7. Bericht des Rechnungsabschlusses. Ich hoffe, Sie sind fulminant vom Winter in den Frühling gestartet!

Ergebnis plus CHF 6,7 Mio. statt CHF 0,2 Mio.

Dass sich das Ergebnis 2023 deutlich besser entwickeln würde als budgetiert, hatte ich bereits an der Bezirksgemeinde im November 2023 prognostiziert. Tatsächlich schliessen wir mit einem Aufwand von CHF 42,6 Mio. gegenüber Budget leicht besser ab (minus CHF 0,33 Mio.). Vor allem der massiv bessere Ertrag von CHF 49,4 Mio. gegenüber Budget (plus CHF 6,3 Mio.) treibt das Endergebnis. Drei Themen begründen diese Verbesserung:

Schub bei Steuereinnahmen

Statt den budgetierten CHF 32,5 Mio. sind CHF 35,5 Mio. Steuern geleistet worden. Im Ergebnis 2023 tragen die natürlichen Personen mit CHF 28,4 Mio. (Budget CHF 26,8 Mio., Vorjahr CHF 26,0 Mio.), die juristischen Personen mit CHF 5,5 Mio. (Budget CHF 4,5 Mio., Vorjahr CHF 5,3 Mio.) bei. Dies entspricht im Jahr 2023 einem Verhältnis von (natürlich zu juristisch) 8,4:1,6.

Allein bei den natürlichen Personen sind Nachsteuern aus den Vorjahren (Einkommen und Vermögen) von CHF 1,1 Mio. gegenüber Rechnung 2022 und CHF 1,5 Mio. gegenüber Budget 2023 einbezahlt worden. Dies in Folge abgeschlossener Fälle der Steuerverwaltung. Lotteriegewinn-, Liquidationsgewinn- und Kapitalab-



findungssteuern haben sich gegenüber der Rechnung 2022 aus unerfindlichen Gründen mit CHF 1,1 Mio. fast verdoppelt.

Verkauf Land «Veloständer Leutschen»

Bekannt und geplant war, den Veloständer zu verkaufen. Dies war jedoch nicht budgetiert, da nicht klar war, wann das Geschäft vollzogen wird. Nach der Annahme durch den Souverän ist das Sachgeschäft mittlerweile umgesetzt und spülte ausserordentliche Einnahmen in Höhe von CHF 2,25 Mio. in die Kasse.

Höhere Ergebnisse der judikativen Bereiche – tiefere Kosten Sek eins Höfe

Insbesondere das Gericht schliesst mit plus CHF 0,4 Mio. besser ab in Folge eines grossen, im Geschäftsjahr erledigten Falles und generell

mehr Fällen. Aber auch das Notariat (plus CHF 0,27 Mio.) und weitere Abteilungen der Judikative schliessen wegen höheren Geschäftslasten mit höheren Kosten aber auch deutlich besseren Gebühreneinnahmen ab. Ebenso die Sek eins Höfe: Die «Bildungskosten» des Bezirks schliessen mit CHF 15,5 Mio. statt Budget CHF 15,7 Mio. besser ab. Hintergrund dazu sind geringere Kosten Personal und Mittagstisch, Verzögerung Einführung Projekt «PUPIL», höhere Kosten Sonderschüler.

Nachtragskredit Jubiläum

175 Jahre Bezirk – dies wollte gefeiert werden, an einem Wochenende und mit weiteren Ereignissen im Laufe des Jahres. Neben Festivitäten, Kulinarik, Kunst und vielen Begegnungen resultierte leider auch ein happiger Nachtragskredit. Was ist passiert? Die ursprünglich geplante Haupt-

aktivität – Riesenrad auf dem Etzel – konnte aus technischen und logistischen Gründen nicht realisiert werden. Die anschliessend neu zu planenden Aktivitäten haben dann Zug um Zug das Budget überschritten. Mit der Gegenfinanzierung durch Sponsoren und durch den Verkauf von Eintritten sollte dies kompensiert werden. Viele der in Aussicht gestellten Zusagen von Sponsoren konnten dann doch nicht realisiert werden. Auch der Verkauf der Eintrittstickets blieb deutlich unter den Erwartungen. Spät entschiedene Sonderkosten (z.B. Klimaanlage Zelt) taten das Übrige. Ein unschöner «Tolggen im Reinheft» bleibt! Lernen wir daraus und erinnern wir uns an die schönen Momente.

Investitionen

Bautechnisch sind Rathaus und Justizgebäude Leutschen, die Sanierung Schule Riedmatt West und der Kopfbau Riedmatt Ost (Projekt MZH, zusammen mit Gemeinde Wollerau) plus/minus im Plan. Im Juli 2024 wird das Rathaus und Justizgebäude bezogen, ein Jahr später die MZH und auch Riedmatt West ist dann fertig. Trotz der Baufortschritte sind grössere, geplante Kreditbeträge noch nicht abgerufen worden (MZH: Baustartverzug, Leutschen: warten auf Bauabrechnungen).

Erfreulich die Gewässerprojekte: mit dem Projekt Sarenbach konnte on time ein weiterer Bachverlauf renaturiert und hochwassersicher verbaut werden. Ein Bijou, das zum Spaziergang einlädt. Mehrere, weitere Bachprojekte sind im Bau und benötigen enorme Ressourcen für alle Ab-

stimmungen mit Grundeigentümern und Behörden sowie deren Genehmigungen. Daraus ergeben sich Umsetzungsverzögerungen.

Erhöhung Bilanzsumme, Eigenkapital erneut gestiegen

Die Bilanzsumme ist über ein Drittel gestiegen. Die drei grossen Projekte «Liegenschaften im Bau» wirken sich mit CHF 20 Mio. aus.

Dem gegenüber steigt das Fremdkapital. Für die Liquidität sind weitere Darlehen in Höhe von CHF 10 Mio. aufgenommen worden. Dem Verlauf der Bauprojekte entsprechend wurde auch im ersten Quartal 2024 eine weitere Tranche eingeholt. Wir hoffen, bald Klarheit zu haben, was mit Rathaus 1 (je nach Sachvorlage bis ca. CHF 8 Mio. Erlös) und Rathaus 2 (ca. CHF 5 Mio. Erlös) passiert. Diese Desinvestitionen unterstützen die Liquidität während der Bauaktivitäten. Das sehr gute Jahresergebnis zahlt voll ins Eigenkapital ein. Dieses erhöht sich auf über CHF 51 Mio. Dies wird die Diskussion, was in Folge damit zu tun ist, befeuern. Erneut ist festzuhalten, dass mit Eigenkapital keine Mitarbeitende und keine Handwerker bezahlt sowie kein Material gekauft werden kann.

Spannender Ausblick 2024

Zeitgleich zum Start der Budgetrunde 2025 werden wir per Ende Juni 2024 mit dem Stand der Steuereinnahmen einen wichtigen Baustein beurteilen können. Gleichzeitig wissen wir mehr über den konjunkturellen Verlauf der Wirtschaft. Die vielen Ankündigungen über Abbau von Arbeitsplätzen, insbesondere in der



Industrie, stimmen nachdenklich. In Aussicht stehen die Verkäufe (Desinvestitionen) unserer Rathäuser. Zu berücksichtigen ist dann für 2025 erstmalig der neue kantonale Finanzausgleich mit punktuellen Ent- und Belastungen, in der Summe aber mit ca. plus CHF 3 Mio. Mehrbelastung.

Dank und alles Gute im Jahr 2024

Besten Dank, sehr geehrte Damen und Herren, für Ihre Zusammenarbeit mit dem Bezirk Höfe. Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen der verschiedenen Bereiche des Bezirks, der RPK und meinen Ratskolleginnen und -kollegen. Ein besonderer Dank gilt Irene Capaul, der neuen Leiterin des Bezirkskassieramts, die mit ihrem Team ihre erste Bezirksrechnung souverän gemeistert hat.

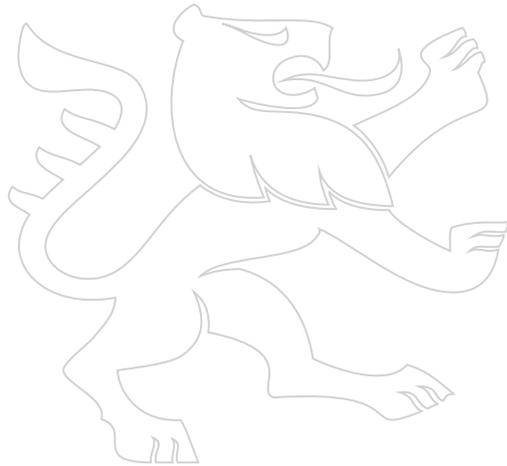
Ihnen wünsche ich in dieser turbulenten und schwierigen Zeit alles Gute, bei hoffentlich bester Gesundheit und einen schönen Frühling/Sommer!

Dominik Hug
Säckelmeister Bezirk Höfe

RPK BERICHT/ANTRAG

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION BEZIRK HÖFE (RPK)

an die Bezirksgemeinde über die Rechnung 2023



Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) haben in Zusammenarbeit mit der Firma Progressia Wirtschaftsprüfung AG die Rechnung 2023 gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Bezirksrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Bezirksrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem existiert.

Aufgrund der vorliegenden Prüfungsergebnisse beantragt die RPK, die Rechnung 2023 zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Höfe:

Feldmann Otto (Präsident), Pfäffikon
Beeler Irina, Wollerau
Gross Ladina, Freienbach
Milenkovic Adam, Wollerau

Wollerau, 12. März 2024

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION BEZIRK HÖFE (RPK)

an die Bezirksgemeinde über die Nachtragskredite 2023

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Aufgrund der vorliegenden Prüfungsergebnisse beantragt die Rechnungsprüfungskommission, den Nachtragskredit zur 175-Jahr-Feier (Konto 0120313) im Betrag von Fr. 77'625.49 nicht zu genehmigen.

Die RPK ist der Auffassung, dass in Bezug auf die 175-Jahr-Feier nicht hausälterisch mit den Bezirksfinanzen umgegangen ist (Verletzung des gesetzlichen Grundsatzes der Sparsamkeit). Zudem wurde das gemäss den Vorgaben des Bezirksrates ausgestaltete Interne Kontrollsystem nicht eingehalten.

Im Übrigen beantragt die RPK, alle anderen Nachtragskredite zur Erfolgsrechnung 2023 sowie die Nachtragskredite zur Investitionsrechnung 2023 zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Höfe:

Feldmann Otto (Präsident), Pfäffikon
Beeler Irina, Wollerau
Gross Ladina, Freienbach
Milenkovic Adam, Wollerau

Wollerau, 12. März 2024

GESAMTÜBERSICHT

GESAMTÜBERSICHT 2023

Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
ERFOLGSRECHNUNG			
Total Betrieblicher Aufwand	42'280'918	42'597'100	39'846'423
Total Betrieblicher Ertrag	-45'502'293	-41'595'300	-41'208'291
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'221'374	1'001'800	-1'361'867
Finanzaufwand	329'375	360'400	138'421
Finanzertrag	-3'903'510	-1'569'700	-1'567'076
Ergebnis aus Finanzierung	-3'574'135	-1'209'300	-1'428'654
Operatives Ergebnis	-6'795'509	-207'500	-2'790'522
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-6'795'509	-207'500	-2'790'522
Total Aufwand	42'610'294	42'957'500	39'984'844
Total Ertrag	-49'405'803	-43'165'000	-42'775'366
INVESTITIONSRECHNUNG			
Total Investitionsausgaben	21'477'874	30'250'000	5'427'565
Total Investitionseinnahmen	-1'326'724	-3'751'000	-1'553'631
Nettoinvestitionen	20'151'150	26'499'000	3'873'935

„+“: Aufwand, Defizit, Verschlechterung

„-“: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen



NACHTRAGSKREDITE

NACHTRAGSKREDITE 2023 ERFOLGSRECHNUNG

Übergreifende Begründung zu den Positionen Personalaufwand und Interne Verrechnung: (Spezielle Abweichungen sind dennoch auf der Einzelposition begründet.)

Personalaufwand: Die Finanzierungsanpassung BVG gemäss BRB Nr. 135 vom 9. August 2022 sowie die Altersstruktur der Mitarbeitenden hat eine Erhöhung der Sozialversicherungsbeiträge zur Folge. Ebenso positiven oder negativen Einfluss auf die Kosten haben Pensenanpassungen und personelle Veränderungen.

Interne Verrechnung: Diese Position wird einzig zur verursachergerechten Umlage von internen Kosten verwendet und hat keinen Einfluss auf das Gesamtergebnis. Die Abweichung vom Budget zur Rechnung ist begründet z.B. durch Kosteneinsparungen auf den Umlagepositionen oder strukturelle Veränderungen, welche mit Stichtatum 31. Dezember 2023 erfasst wurden. Für die Budgetierungsphase war das Stichtatum 31. Dezember 2022 massgebend.

■ grau hinterlegte Flächen sind Nachtragskredite

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
	Erfolgsrechnung	-6'795'509	-207'500	-6'588'009	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	109'204	2'439'200	-2'329'996	
0110	Legislative / Bezirksversammlung	106'742	101'050	5'692	
30	Personalaufwand	10'250	10'200	50	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	94'462	88'550	5'912	höhere Versand- und Druckkosten - umfangreichere Dokumentation
39	Interne Verrechnungen	2'030	2'300	-270	
0120	Exekutive / Bezirksbehörde	643'756	570'350	73'406	
30	Personalaufwand	389'570	400'400	-10'830	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	269'475	191'850	77'625	175 Jahr-Feier
39	Interne Verrechnungen	7'110	8'100	-990	
42	Entgelte	-22'400	-30'000	7'600	
0210	Bezirkskassieramt	537'818	508'950	28'868	
30	Personalaufwand	292'743	264'850	27'893	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	116'342	133'950	-17'608	
36	Transferaufwand	252'224	250'000	2'224	Projekt Digitalisierung
39	Interne Verrechnungen	18'505	14'650	3'855	
42	Entgelte	-701	-36'000	35'299	kein Ertrag aus Verlustscheinen oder Courttagen (Verschiebung ins Jahr 2024)
49	Interne Verrechnungen	-141'295	-118'500	-22'795	
0220	Bezirksverwaltung	905'358	891'550	13'808	
30	Personalaufwand	1'062'308	1'057'900	4'408	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	313'878	315'350	-1'472	
39	Interne Verrechnungen	50'440	55'400	-4'960	
42	Entgelte	-1'840		-1'840	
44	Finanzertrag	-16'092	-20'000	3'908	
49	Interne Verrechnungen	-503'335	-517'100	13'765	
0222	Rechenzentrum				
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand				

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
0290	Liegenschaft Roosstrasse	3'876		3'876	
30	Personalaufwand	108'111	126'300	-18'189	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	97'184	139'950	-42'766	
39	Interne Verrechnungen	18'655	18'700	-45	
42	Entgelte	-4'084	-3'900	-184	
49	Interne Verrechnungen	-215'990	-281'050	65'060	
0291	Liegenschaft Bahnhofstrasse				
0292	Liegenschaft Leutschen	-2'103'607	367'300	-2'470'907	Verkauf Land Rebhaldenstrasse (ehem. Veloständer Schule)
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	479		479	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	114'900	295'600	-180'700	
39	Interne Verrechnungen	35'058	71'700	-36'642	
42	Entgelte	-4'045		-4'045	
44	Finanzertrag	-2'249'998		-2'249'998	Verkauf Land Rebhaldenstrasse (ehem. Veloständer Schule)
0293	Liegenschaft Verenastrasse	15'260		15'260	
30	Personalaufwand	28'577	14'750	13'827	erhöhter Bedarf an Stellvertretungs- leistungen
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'208	17'050	-8'842	
39	Interne Verrechnungen	18'655	10'450	8'205	geänderte Verrechnungspraxis Liegenschaften
49	Interne Verrechnungen	-40'180	-42'250	2'070	
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'392'556	3'360'250	-967'694	
1200	Vermittleramt	312'690	310'200	2'490	
30	Personalaufwand	332'814	321'700	11'114	hohe Auslastung - Rückstellung Ferien- guthaben und Mehrstundenguthaben
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	65'696	72'600	-6'904	
39	Interne Verrechnungen	4'525	5'900	-1'375	
42	Entgelte	-90'346	-90'000	-346	
1201	Staatsanwaltschaft Höfe-Einsiedeln				
1202	Bezirksgericht	1'260'683	1'683'950	-423'267	
30	Personalaufwand	1'993'580	1'997'300	-3'720	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	904'719	431'900	472'819	umfangreicher Gerichtsfall - Kompensation durch höhere Einnahmen (s. Position 42)
39	Interne Verrechnungen	120'930	154'750	-33'820	
42	Entgelte	-1'758'546	-900'000	-858'546	

NACHTRAGSKREDITE

FORTSETZUNG NACHTRAGSKREDITE 2023 ERFOLGSRECHNUNG

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
1300	Strafvollzug				
1400	Unentgeltliche Rechtspflege	103'269	180'000	-76'732	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	103'269	180'000	-76'732	
1401	Notariat & Grundbuchamt	-57'739	213'650	-271'389	
30	Personalaufwand	1'929'236	1'851'050	78'186	erhöhte Fallzahlen - Aufstockung Personalbestand und teilweise Kompensation (s. Position 42)
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	278'749	407'400	-128'651	vorteilhaftere Anschaffungs- und Unterhaltskosten im ICT-Bereich - Projektverschiebung ins Jahr 2024
34	Finanzaufwand		200	-200	
39	Interne Verrechnungen	120'930	159'000	-38'070	
42	Entgelte	-2'386'654	-2'204'000	-182'654	
1402	Mietwesen Schlichtungsstelle	108'683	92'350	16'333	
30	Personalaufwand	36'478	38'900	-2'422	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	70'590	51'250	19'340	a.o. Entschädigung gemäss BRB vom 10. Dezember 2023, Mehraufwand Anzahl Fälle in Zusammenhang mit Erhöhung Referenzzinssatz
39	Interne Verrechnungen	1'615	2'200	-585	
1403	Betreibungsamt	-109'200	-33'350	-75'850	
30	Personalaufwand	718'942	761'500	-42'558	budgetierte Neueinstellung aufgeschoben
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	206'342	237'700	-31'358	vorteilhaftere Anschaffungs- und Unterhaltskosten im ICT-Bereich
34	Finanzaufwand		1'000	-1'000	
39	Interne Verrechnungen	52'905	66'450	-13'545	
42	Entgelte	-1'087'389	-1'100'000	12'611	
1404	Erbschaftsamt	119'449	137'150	-17'701	
30	Personalaufwand	152'707	150'450	2'257	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	32'733	45'150	-12'417	
39	Interne Verrechnungen	11'330	16'550	-5'220	
42	Entgelte	-77'320	-75'000	-2'320	
1407	Grundbuchbereinigung	240'955	330'850	-89'895	
30	Personalaufwand	595'051	797'900	-202'849	geringerer Personalbestand als budgetiert - Neueinstellungen ab 2024
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	68'983	128'150	-59'167	geringere Archivierungs- und Publikationskosten
39	Interne Verrechnungen	41'365	66'300	-24'935	
46	Transferertrag	-464'445	-661'500	197'055	Minderaufwand und daher geringerer Ertrag

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
1408	Konkursamt	413'766	445'450	-31'684	
30	Personalaufwand	364'362	373'550	-9'188	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	328'749	350'000	-21'251	
39	Interne Verrechnungen	9'765	24'900	-15'135	
42	Entgelte	-289'109	-303'000	13'891	
2	BILDUNG	15'515'594	15'729'650	-214'056	
2130	Sek eins Höfe	9'080'701	9'343'000	-262'299	
30	Personalaufwand	9'968'283	10'170'100	-201'817	Anzahl Klassen gleich wie im Vorjahr - entgegen Budgetierung, geringere Kosten für Aushilfen, Mehrarbeit, Mittagsangebot
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	479'873	567'100	-87'227	Projektverzögerung Software PUPIL
36	Transferaufwand	31'162	45'000	-13'838	
39	Interne Verrechnungen	342'050	272'500	69'550	
42	Entgelte	-74'719	-60'000	-14'719	
46	Transferertrag	-1'665'948	-1'651'700	-14'248	
2131	Sek eins Höfe Leutschen				
2132	Sek eins Höfe Riedmatt	378'933	476'300	-97'367	
30	Personalaufwand	39'435	58'300	-18'865	aufgeschobene Weiterbildungskosten
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	340'736	418'200	-77'464	geringe diverse Anschaffungskosten (z.B. Lehrmittel, technisches Material)
42	Entgelte	-1'238	-200	-1'038	
2133	Sek eins Höfe Weid	431'448	454'100	-22'652	
30	Personalaufwand	36'292	56'100	-19'808	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	395'356	398'200	-2'844	
42	Entgelte	-200	-200		
2170	Schulhaus Riedmatt Wollerau	1'429'797	1'631'500	-201'703	
30	Personalaufwand	398'826	420'100	-21'274	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	390'788	521'350	-130'562	Energiekosten tiefer als budgetiert
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	571'100	597'000	-25'900	
39	Interne Verrechnungen	73'124	101'050	-27'926	
42	Entgelte	-1'281		-1'281	
44	Finanzertrag	-2'760	-8'000	5'240	Ertrag aus Anlässen (Hallenvermietung) geringer

NACHTRAGSKREDITE

FORTSETZUNG NACHTRAGSKREDITE 2023 ERFOLGSRECHNUNG

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
2171	Schulhaus Leutschen Freienbach				
2172	Schulhaus Weid Pfäffikon	2'419'953	2'234'700	185'253	
30	Personalaufwand	410'271	332'550	77'721	strukturelle Anpassungen (Kostenstellenzuordnung)
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	752'054	638'100	113'954	a.o. Unterhaltsarbeiten, Rissanierung/ Graffitienschutz, Sanierung Bodenbeläge und Umstrukturierung Mittagstisch, Sicker- & Meteorleitungen spülen
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'270'400	1'270'400		
39	Interne Verrechnungen	56'015	76'850	-20'835	
42	Entgelte	-3'046	-2'000	-1'046	
44	Finanzertrag	-65'740	-81'200	15'460	
2180	Tagesbetreuung	177'740	227'500	-49'760	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	344'796	412'500	-67'704	
42	Entgelte	-167'056	-185'000	17'945	Nachfrage geringer als angekündigt, Aufwand wie Ertrag geringer
2190	Schulleitung, Schulverwaltung	644'572	695'250	-50'678	
30	Personalaufwand	618'637	648'250	-29'613	weniger Stellenprozente als budgetiert
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	27'191	49'000	-21'809	Kosteneinsparungen bei Publikationen, Büromaterial, ICT-Support
39	Interne Verrechnungen	4'155		4'155	
42	Entgelte	-5'410	-2'000	-3'410	
2191	Schuldienste	349'484	267'300	82'184	
30	Personalaufwand	234'805	160'800	74'005	strukturelle Anpassungen
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	113'020	106'500	6'520	umfangreichere Schülertransportkosten
39	Interne Verrechnungen	1'660		1'660	
2200	Sonderschulen	602'964	400'000	202'964	
36	Transferaufwand	602'964	400'000	202'964	gemäss Angaben Schülerlisten und Abrechnung Amt für Volksschulen und Sport Kanton ZS
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	144'450	169'500	-25'050	höhere Beiträge an Vereine Sport und Kultur aufgrund Anfragen, weniger Anfragen für Musik und Theater Veran- staltungen
3110	Museen und bildende Kunst	6'000	25'000	-19'000	
36	Transferaufwand	6'000	25'000	-19'000	
3120	Denkmalpflege, Heimatschutz				
3220	Musik und Theater	22'500	33'000	-10'500	
36	Transferaufwand	22'500	33'000	-10'500	
3290	Kultur	33'400	31'500	1'900	
36	Transferaufwand	33'400	31'500	1'900	

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
3410	Sport	82'550	80'000	2'550	
36	Transferaufwand	82'550	80'000	2'550	
3420	Freizeit				
4	GESUNDHEIT	297'967	411'500	-113'533	
4110	Liegenschaft Spital Lachen				
4210	Ambulante Krankenpflege	15'000	15'000		
36	Transferaufwand	15'000	15'000		
4220	Rettungsdienst Bezirk March & Höfe	263'901	375'000	-111'099	
36	Transferaufwand	263'901	375'000	-111'099	reduzierter Defizitanteil Rettungsdienst infolge positivem Rechnungsabschluss
4330	Schulgesundheitsdienst	11'884	15'000	-3'116	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'884	15'000	-3'116	
4900	Gesundheitswesen	7'182	6'500	682	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'182	6'500	682	
5	SOZIALE SICHERHEIT				
5340	Wohnen im Alter (ohne Pflege)				
6	VERKEHR	2'623'540	2'624'000	-460	
6220	Regionalverkehr	2'473'540	2'474'000	-460	
36	Transferaufwand	2'473'540	2'474'000	-460	
6310	Schifffahrt	150'000	150'000		
36	Transferaufwand	150'000	150'000		
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	644'916	562'200	82'716	
7410	Gewässer	530'614	445'950	84'664	
30	Personalaufwand	129'253	131'100	-1'847	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	319'155	228'550	90'605	diverse kleinere Bachunterhaltsprojekte ausgeführt, Staldenbach Ufermauer Stabilisierung und Anpassung Geschiebesammler
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	71'300	70'300	1'000	
39	Interne Verrechnungen	12'169	21'000	-8'831	
42	Entgelte	-1'262	-5'000	3'738	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	93'726	100'000	-6'274	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	93'726	100'000	-6'274	

NACHTRAGSKREDITE

FORTSETZUNG NACHTRAGSKREDITE 2023 ERFOLGSRECHNUNG

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
7900	Raumordnung LEK	20'576	16'250	4'326	
30	Personalaufwand	2'955	3'100	-145	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	98'632	81'150	17'482	Projektplanung und -realisation zu- gunsten Biodiversität (z.B. Wildbienen) - höhere Gemeindebeiträge
42	Entgelte	-4'710		-4'710	
46	Transferertrag	-76'301	-68'000	-8'301	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	78'364	288'600	-210'236	
8120	Strukturverbesserungen Meliorationen	37'380	54'900	-17'520	
36	Transferaufwand	37'380	54'900	-17'520	
8130	Viehhausstellung	101'094	90'000	11'094	
30	Personalaufwand	13'963	12'100	1'863	Viehschau - Anzahl Helfer resp. Sitzungen
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	69'704	58'400	11'304	Viehschau -75 Jahr-Jubiläum und umfangreicheres Rahmenprogramm
36	Transferaufwand	17'427	19'500	-2'073	
8400	Tourismus	100'000	100'000		
36	Transferaufwand	100'000	100'000		
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	113'883	130'600	-16'717	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	34'681	35'600	-919	
36	Transferaufwand	79'202	95'000	-15'798	
8791	Energieversorgung Werke	-273'993	-86'900	-187'093	
30	Personalaufwand		1'000	-1'000	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'540	15'000	-12'460	
36	Transferaufwand	23'008	33'500	-10'492	
41	Regalien und Konzessionen	-26'667	-26'400	-267	
42	Entgelte	-272'875	-110'000	-162'875	einmalige Verwaltungsgebühr der SBB an Aufwand Konzessionsverhandlung Ettelwerk
9	FINANZEN UND STEUERN	-21'806'590	-25'792'400	3'985'810	
9100	Steuern	-35'486'690	-32'489'500	-2'997'190	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	127'559	45'000	82'559	Zunahme Wertberichtigung Steuer- guthaben
34	Finanzaufwand	72'905	75'000	-2'095	
40	Fiskalertrag	-34'951'155	-31'873'500	-3'077'655	diverse Nach- und Gewinnsteuern
46	Transferertrag	-736'000	-736'000		
9300	Finanz- und Lastenausgleich	8'497'100	8'254'600	242'500	
36	Transferaufwand	8'497'100	8'254'600	242'500	Rückstellung Nachkalkulation Finanz- ausgleich Kanton Schwyz

NACHTRAGSKREDITE

NACHTRAGSKREDITE 2023 INVESTITIONSRECHNUNG

	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Abweichung	Wesentliche Ursache der Abweichung
	Investitionsrechnung	20'151'150	26'499'000	6'347'850	
0292	Liegenschaft Leutschen	9'968'229	15'000'000	5'031'771	
0292.5040.02	Leutschen Bau Rathaus und Justizgebäude weitere Erläuterungen zum Kredit Abstimmung 07.03.2021	9'968'229	15'000'000	5'031'771	Rechnungsstellung - Abhängigkeit vom Baufortschritt
2170	Schulhaus Riedmatt Wollerau	9'366'834	9'700'000	333'166	
2170.5040.01	Riedmatt MZH Neubau weitere Erläuterungen zum Kredit Abstimmung 28.11.2021	3'126'721	5'100'000	1'973'279	Verzögerung Baustart infolge Einsprache
2170.5040.03	Riedmatt Sanierung Westtrakt weitere Erläuterungen zum Kredit Abstimmung 25.09.2022	6'240'133	4'600'000	-1'640'113	speditiver Baufortschritt (Ab- bruch- und Baumeisterarbeiten abgeschlossen und verrechnet)
2172	Schulhaus Weid Pfäffikon	157'136	180'000	22'864	
2172.5040.08	Weid Storensanierung	157'136	180'000	22'864	
7410	Gewässerverbauungen	1'985'675	5'370'000	3'384'325	
7410.5020.05	Sarenbach Revitalisierung & Hoch- wasserschutz weitere Erläuterungen zum Kredit Abstimmung 13.06.2021	1'516'291	2'500'000	983'709	Bepflanzung 1. Quartal 2024, Projektendabrechnungen ausstehend
7410.5020.08	Roos-, Sihlegg-, Krebsbach Hoch- wasserschutz weitere Erläuterungen zum Kredit Abstimmung 13.02.2022	47'700	1'500'000	1'452'301	Umsetzungsverzögerung aufgrund hängigem Baugesuche
7410.5020.10	Giessenbach Hochwasserschutz und Revitalisierung weitere Erläuterungen zum Kredit BRB 09.03.2021	146'981	20'000	-126'981	Projekt abgeschlossen, Investi- tionstotal von CHF 1'052'338.09 - abzgl. Subventionen Bund, Kanton und Gemeinde, Rest- betrag Bezirk CHF 299'179.24, Mehrkosten schwierige Bau- grundtopographie, Nachtrag BRB 31.01.2023 CHF 270'000
7410.5020.12	Grenzbach Sanierung weitere Erläuterungen zum Kredit BRB 15.12.2020	274'703	1'200'000	925'297	zeitliche Verzögerung wegen fehlender Baubewilligung
7410.5020.15	Giessenbach Ost oben weitere Erläuterungen zum Kredit BRB 27.03.2020		10'000	10'000	Projekt abgeschlossen, Investi- tionstotal von CHF 270'100.05 - abzgl. Subventionen Bund, Kanton und Gemeinde, Rest- betrag Bezirk CHF 55'366.25, Schlussabrechnung BRB 27.06.2023 - Budget 2023 nicht mehr benötigt
7410.5020.17	Friesischwandbach, Sagenwaldbach		40'000	40'000	Projektbeginn unklar
7410.5020.18	Sagenbach West weitere Erläuterungen zum Kredit BRB 27.04.2021		100'000	100'000	Projektbeginn unklar (Deponieplanung)

ERFOLGSRECHNUNG

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
30	Personalaufwand	19'871'428	20'164'400	18'849'949
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'568'733	6'487'000	5'646'746
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'027'700	2'233'300	2'023'500
36	Transferaufwand	12'797'193	12'535'500	12'491'378
39	Interne Verrechnungen	1'015'865	1'176'900	834'850
	Total Betrieblicher Aufwand	42'280'918	42'597'100	39'846'423
40	Fiskalertrag	-34'951'155	-31'873'500	-31'927'813
41	Regalien und Konzessionen	-26'667	-26'400	0
42	Entgelte	-6'555'873	-5'391'300	-5'491'995
46	Transferertrag	-2'952'734	-3'127'200	-2'953'633
49	Interne Verrechnungen	-1'015'865	-1'176'900	-834'850
	Total Betrieblicher Ertrag	-45'502'293	-41'595'300	-41'208'291
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'221'374	1'001'800	-1'361'867
34	Finanzaufwand	329'375	360'400	138'421
44	Finanzertrag	-3'903'510	-1'569'700	-1'567'076
	Ergebnis aus Finanzierung	-3'574'135	-1'209'300	-1'428'654
	Operatives Ergebnis	-6'795'509	-207'500	-2'790'522
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-6'795'509	-207'500	-2'790'522
	Total Aufwand	42'610'294	42'957'500	39'984'844
	Total Ertrag	-49'405'803	-43'165'000	-42'775'366

„+“: Aufwand, Defizit, Verschlechterung

„-“: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	109'204	2'439'200	1'885'358
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'392'556	3'360'250	2'722'255
2	BILDUNG	15'515'594	15'729'650	14'884'638
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	144'450	169'500	110'060
4	GESUNDHEIT	297'967	411'500	91'303
5	SOZIALE SICHERHEIT	0	0	0
6	VERKEHR	2'623'540	2'624'000	2'598'047
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	644'916	562'200	515'591
8	VOLKSWIRTSCHAFT	78'364	288'600	175'048
9	FINANZEN UND STEUERN	-28'602'099	-25'792'400	-25'772'823
	Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)	-6'795'509	-207'500	-2'790'522

ERFOLGSRECHNUNG

ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
	Erfolgsrechnung	-6'795'509	-207'500	-2'790'522
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	109'204	2'439'200	1'885'358
01	Legislative und Exekutive	750'498	671'400	556'089
0110	Legislative / Bezirksversammlung	106'742	101'050	150'084
300	Behörden und Kommissionen	9'900	9'700	9'400
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	350	500	306
309	Übriger Personalaufwand			790
310	Material- und Warenaufwand	49'092	44'000	82'300
313	Dienstleistungen und Honorare	41'186	35'700	50'117
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3'610	7'550	3'700
317	Spesenentschädigungen	575	1'300	670
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	2'030	2'300	2'800
0120	Exekutive / Bezirksbehörde	643'756	570'350	406'005
300	Behörden und Kommissionen	288'790	295'000	293'250
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	55'097	57'700	53'351
309	Übriger Personalaufwand	45'684	47'700	44'024
313	Dienstleistungen und Honorare	240'524	150'000	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	13'355	26'350	11'976
317	Spesenentschädigungen	15'597	15'500	14'555
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	7'110	8'100	9'750
426	Rückerstattungen	-22'400	-30'000	-20'900
02	Allgemeine Dienste	-641'294	1'767'800	1'329'270
0210	Bezirkskassieramt	537'818	508'950	458'614
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	233'842	211'100	187'230
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	51'672	50'650	43'554
309	Übriger Personalaufwand	7'229	3'100	1'220
310	Material- und Warenaufwand	1'231	4'100	1'632
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'533		
313	Dienstleistungen und Honorare	42'681	70'600	67'291
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	52'537	37'050	29'043
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	17'460	21'800	21'336
317	Spesenentschädigungen	899	400	87
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	252'224	250'000	239'728
390	Interne Verrechnung Material	1'280	2'450	1'500
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	17'225	12'200	10'400
421	Gebühren für Amtshandlungen	-701	-1'000	-5'786
426	Rückerstattungen		-35'000	-36'671
491	Interne Verrechnung Dienstleistungen	-141'295	-118'500	-101'950

ERFOLGSRECHNUNG

FORTSETZUNG ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
0293	Liegenschaft Verenastrasse	15'260		-1'208
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	24'567	11'500	6'648
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	3'810	2'400	768
309	Übriger Personalaufwand	200	850	556
310	Material- und Warenaufwand	135	1'300	1'161
313	Dienstleistungen und Honorare	4'909	5'000	4'847
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	412	1'000	237
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2'723	9'550	4'412
317	Spesenentschädigungen	30	200	64
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	18'655	10'450	15'700
490	Interne Verrechnung Material	-6'210	-17'050	-10'650
491	Interne Verrechnung Dienstleistungen	-33'970	-25'200	-24'950
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	2'392'556	3'360'250	2'722'255
12	Rechtssprechung	1'573'373	1'994'150	1'789'671
1200	Vermittleramt	312'690	310'200	281'856
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	273'007	263'100	253'437
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	56'661	56'000	50'984
309	Übriger Personalaufwand	3'146	2'600	1'535
310	Material- und Warenaufwand	2'921	5'000	2'307
311	Nicht aktivierbare Anlagen		1'000	
313	Dienstleistungen und Honorare	9'017	14'000	9'684
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	9'485	6'000	4'543
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	39'600	39'600	39'600
317	Spesenentschädigungen	533	500	48
318	Wertberichtigungen auf Forderungen		1'500	
319	Übriger Betriebsaufwand	4'140	5'000	5'040
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	4'525	5'900	2'000
421	Gebühren für Amtshandlungen	-90'346	-90'000	-87'321
1202	Bezirksgericht	1'260'683	1'683'950	1'507'816
300	Behörden und Kommissionen	9'800	12'000	8'000
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'600'789	1'611'700	1'510'194
303	Temporäre Arbeitskräfte	63'216	70'000	76'401
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	301'716	286'700	268'074
306	Arbeitgeberleistungen	1'606	1'600	17'667
309	Übriger Personalaufwand	16'453	15'300	22'562
310	Material- und Warenaufwand	35'633	39'200	31'408
311	Nicht aktivierbare Anlagen	14'511	21'000	571
313	Dienstleistungen und Honorare	738'187	231'600	204'074

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	100'366	120'000	69'565
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	2'559	2'600	2'559
317	Spesenentschädigungen	2'902	2'500	760
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	10'561	15'000	6'883
390	Interne Verrechnung Material	30'955	45'900	47'500
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	89'975	108'850	134'300
421	Gebühren für Amtshandlungen	-1'758'546	-900'000	-892'492
426	Rückerstattungen			-210
14	Allgemeines Rechtswesen	819'183	1'366'100	932'584
1400	Unentgeltliche Rechtspflege	103'269	180'000	201'790
319	Übriger Betriebsaufwand	103'269	180'000	201'790
1401	Notariat & Grundbuchamt	-57'739	213'650	-49'413
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'579'619	1'526'350	1'444'819
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	323'299	291'500	275'719
309	Übriger Personalaufwand	26'318	33'200	24'259
310	Material- und Warenaufwand	28'515	42'600	23'404
311	Nicht aktivierbare Anlagen	43'234	99'500	20'629
313	Dienstleistungen und Honorare	110'890	149'300	125'568
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	80'189	109'350	53'093
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	4'355	3'650	3'813
317	Spesenentschädigungen	2'327	1'000	519
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	9'239	2'000	-5'733
349	Übriger Finanzaufwand		200	145
390	Interne Verrechnung Material	30'955	45'900	44'500
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	89'975	113'100	125'900
421	Gebühren für Amtshandlungen	-2'384'104	-2'200'000	-2'185'191
426	Rückerstattungen	-2'550	-4'000	-857
1402	Mietwesen Schlichtungsstelle	108'683	92'350	93'585
300	Behörden und Kommissionen	17'075	16'000	19'250
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	13'746	16'500	17'726
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	4'937	4'000	5'121
309	Übriger Personalaufwand	720	2'400	520
310	Material- und Warenaufwand	376	1'000	1'756
313	Dienstleistungen und Honorare	67'917	45'500	43'181
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		3'750	1'711
317	Spesenentschädigungen	2'297	1'000	1'370
390	Interne Verrechnung Material	185		350
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	1'430	2'200	2'600

ERFOLGSRECHNUNG

FORTSETZUNG ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
1403	Betriebsamt	-109'200	-33'350	-162'280
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	590'031	642'900	501'361
303	Temporäre Arbeitskräfte	9'111		13'164
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	109'972	106'900	99'144
309	Übriger Personalaufwand	9'828	11'700	5'148
310	Material- und Warenaufwand	15'652	11'500	11'235
311	Nicht aktivierbare Anlagen		10'000	
313	Dienstleistungen und Honorare	136'103	142'100	112'710
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	45'491	66'200	46'695
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	3'800	1'900	1'861
317	Spesenentschädigungen	4'082	5'000	4'461
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	1'214	1'000	549
349	Übriger Finanzaufwand		1'000	34
390	Interne Verrechnung Material	13'540	19'700	17'800
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	39'365	46'750	50'400
421	Gebühren für Amtshandlungen	-1'087'389	-1'100'000	-1'026'840
1404	Erbschaftsamt	119'449	137'150	98'719
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	129'950	128'300	117'780
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	22'348	20'750	19'782
309	Übriger Personalaufwand	408	1'400	347
310	Material- und Warenaufwand	1'900	2'900	1'932
313	Dienstleistungen und Honorare	24'335	28'400	29'036
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	5'420	12'750	3'422
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'008	1'000	1'008
317	Spesenentschädigungen	70	100	50
390	Interne Verrechnung Material	2'900	4'900	3'000
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	8'430	11'650	8'400
421	Gebühren für Amtshandlungen	-54'124	-50'000	-61'886
426	Rückerstattungen	-23'196	-25'000	-24'152
14070	Grundbuchbereinigung Wollerau	88'316	116'550	109'141
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	183'164	240'100	228'788
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	37'985	22'900	47'028
309	Übriger Personalaufwand	1'809	6'800	2'918
310	Material- und Warenaufwand	12'752	33'000	8'138
311	Nicht aktivierbare Anlagen		3'200	
313	Dienstleistungen und Honorare	11'512	3'000	3'193
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	5'420	17'050	7'925
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'008	1'000	1'008
317	Spesenentschädigungen	247	500	
390	Interne Verrechnung Material	2'900	6'550	5'900
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	8'230	15'550	16'800
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-176'711	-233'100	-212'557

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
14071	Grundbuchbereinigung Feusisberg	152'638	214'300	124'542
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	313'164	435'100	246'576
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	55'303	84'300	44'810
309	Übriger Personalaufwand	3'626	8'700	13'915
310	Material- und Warenaufwand	2'630	24'000	9'970
311	Nicht aktivierbare Anlagen		7'300	2'122
313	Dienstleistungen und Honorare	19'661	5'000	2'417
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	14'582	32'100	12'417
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'008	1'000	1'008
317	Spesenentschädigungen	164	1'000	
390	Interne Verrechnung Material	7'740	13'100	8'900
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	22'495	31'100	25'150
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-287'734	-428'400	-242'743
1408	Konkursamt	413'766	445'450	516'500
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	290'338	297'400	357'187
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	59'898	57'350	70'799
309	Übriger Personalaufwand	14'125	18'800	9'943
310	Material- und Warenaufwand	1'640	6'500	1'723
311	Nicht aktivierbare Anlagen		1'000	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	2'483	1'600	978
313	Dienstleistungen und Honorare	133'032	99'200	168'835
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	24'223	46'600	28'178
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	93'057	94'600	93'090
317	Spesenentschädigungen	944	500	422
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	73'370	100'000	106'329
390	Interne Verrechnung Material	1'095	4'850	2'900
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	8'670	20'050	20'750
421	Gebühren für Amtshandlungen	-286'006	-300'000	-340'613
426	Rückerstattungen	-3'103	-3'000	-4'020
2	BILDUNG	15'515'594	15'729'650	14'884'638
21	Obligatorische Schule	14'912'630	15'329'650	14'282'843
2130	Sek eins Höfe	9'080'701	9'343'000	8'594'566
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	94'913	147'000	139'694
302	Löhne Lehrpersonen	8'085'576	8'232'000	7'883'660
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	1'716'814	1'716'100	1'520'744
306	Arbeitgeberleistungen	70'981	75'000	36'994
313	Dienstleistungen und Honorare	45'910	6'000	6'450
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	419'909	561'100	617'668
317	Spesenentschädigungen	14'054		428
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	31'162	45'000	50'890
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	342'050	272'500	104'400
426	Rückerstattungen	-74'719	-60'000	-47'248
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-341'248	-327'000	-315'814
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-1'324'700	-1'324'700	-1'403'300

ERFOLGSRECHNUNG

FORTSETZUNG ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
2131	Sek eins Höfe Leutschen			73'692
309	Übriger Personalaufwand			11'175
310	Material- und Warenaufwand			16'063
313	Dienstleistungen und Honorare			249
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen			3'105
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren			3'616
317	Spesenentschädigungen			24'467
319	Übriger Betriebsaufwand			35'716
426	Rückerstattungen			-20'699
2132	Sek eins Höfe Riedmatt	378'933	476'300	340'379
309	Übriger Personalaufwand	39'435	58'300	49'530
310	Material- und Warenaufwand	231'838	250'700	188'037
311	Nicht aktivierbare Anlagen	6'385	12'490	4'766
313	Dienstleistungen und Honorare	538	2'000	141
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	26'253	37'300	20'144
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	10'223	6'500	8'333
317	Spesenentschädigungen	64'531	109'210	69'428
319	Übriger Betriebsaufwand	968		
426	Rückerstattungen	-1'238	-200	
2133	Sek eins Höfe Weid	431'448	454'100	396'616
309	Übriger Personalaufwand	36'292	56'100	50'718
310	Material- und Warenaufwand	241'508	232'650	211'309
311	Nicht aktivierbare Anlagen	22'160	25'680	10'779
313	Dienstleistungen und Honorare	1'564	2'000	2'398
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	25'277	26'920	18'890
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	7'812	6'000	7'122
317	Spesenentschädigungen	97'036	104'950	95'450
426	Rückerstattungen	-200	-200	-50
2170	Schulhaus Riedmatt Wollerau	1'429'797	1'631'500	1'384'609
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	307'186	344'300	287'543
303	Temporäre Arbeitskräfte	21'496		34'696
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	64'116	68'700	57'825
309	Übriger Personalaufwand	6'027	7'100	3'983
310	Material- und Warenaufwand	12'428	31'550	24'151
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'143	4'000	373
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	153'214	197'500	190'681
313	Dienstleistungen und Honorare	24'016	23'900	20'212
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	182'870	240'400	186'779
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	16'070	23'500	17'039
317	Spesenentschädigungen	1'047	500	450
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	571'100	597'000	571'100
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	34'445	32'650	36'300
394	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	38'679	68'400	4'500
426	Rückerstattungen	-1'281		-46'403
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen	-2'760	-8'000	-4'620

ERFOLGSRECHNUNG

FORTSETZUNG ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
2190	Schulleitung, Schulverwaltung	644'572	695'250	655'972
300	Behörden und Kommissionen	13'750	20'000	11'400
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	378'765	398'600	400'756
302	Löhne Lehrpersonen	79'697	86'800	85'143
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	100'871	102'500	99'137
309	Übriger Personalaufwand	45'553	40'350	34'341
310	Material- und Warenaufwand	10'835	22'000	8'313
311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'546	7'800	831
313	Dienstleistungen und Honorare	8'336	12'000	5'486
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	690	1'000	3'453
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	1'008	1'000	1'697
317	Spesenentschädigungen	4'776	5'200	4'256
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	4'155		3'350
426	Rückerstattungen	-5'410	-2'000	-2'190
2191	Schuldienste	349'484	267'300	245'898
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	196'978	128'800	109'228
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	32'893	21'500	19'205
309	Übriger Personalaufwand	4'934	10'500	13'727
310	Material- und Warenaufwand	14'526	17'500	21'880
313	Dienstleistungen und Honorare	97'006	86'500	79'936
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		500	
317	Spesenentschädigungen	1'488	2'000	572
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	1'660		1'350
22	Sonderschulen	602'964	400'000	601'795
2200	Sonderschulen	602'964	400'000	601'795
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	602'964	400'000	601'795
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	144'450	169'500	110'060
31	Kulturerbe	6'000	25'000	27'000
3110	Museen, Kunst	6'000	25'000	12'000
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	6'000	25'000	12'000
3120	Denkmalpflege, Heimatschutz			15'000
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte			15'000
32	Kultur, übrige	55'900	64'500	51'010
3220	Musik und Theater	22'500	33'000	21'000
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	22'500	33'000	21'000
3290	Kultur	33'400	31'500	30'010
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	33'400	31'500	30'010

ERFOLGSRECHNUNG

FORTSETZUNG ERFOLGSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	644'916	562'200	515'591
74	Verbauungen	530'614	445'950	423'772
7410	Gewässer	530'614	445'950	423'772
300	Behörden und Kommissionen	1'400	3'000	2'500
301	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	108'003	106'100	105'214
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	19'559	19'100	17'932
306	Arbeitgeberleistungen			4'065
309	Übriger Personalaufwand	291	2'900	842
310	Material- und Warenaufwand		1'300	143
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	3'251	2'000	1'041
313	Dienstleistungen und Honorare	3'159	3'600	3'002
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	298'701	200'000	201'672
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3'610	8'550	3'422
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	9'060	11'100	11'004
317	Spesenentschädigungen	1'373	2'000	1'540
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	71'300	70'300	67'100
390	Interne Verrechnung Material	365	1'250	750
391	Interne Verrechnung Dienstleistungen	4'920	6'050	5'150
394	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	6'884	13'700	900
421	Gebühren für Amtshandlungen	-1'262	-5'000	-2'503
75	Arten- und Landschaftsschutz	93'726	100'000	80'194
7500	Arten- und Landschaftsschutz	93'726	100'000	80'194
313	Dienstleistungen und Honorare	93'726	100'000	80'194
79	Raumordnung	20'576	16'250	11'625
7900	Raumordnung LEK	20'576	16'250	11'625
300	Behörden und Kommissionen	2'800	3'000	1'500
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	155	100	3
313	Dienstleistungen und Honorare	98'444	81'000	56'492
317	Spesenentschädigungen	189	150	128
426	Rückerstattungen	-4'710		
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-76'301	-68'000	-46'498
8	VOLKSWIRTSCHAFT	78'364	288'600	175'048
81	Landwirtschaft	138'474	144'900	99'681
8120	Strukturverbesserungen Meliorationen	37'380	54'900	32'738
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	37'380	54'900	32'738

	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
8130	Viehausstellung	101'094	90'000	66'943
300	Behörden und Kommissionen	13'900	12'100	10'250
305	Arbeitgeberbeiträge (AG)	63		47
310	Material- und Warenaufwand	9'376	10'700	8'571
313	Dienstleistungen und Honorare	54'591	37'500	22'336
317	Spesenentschädigungen	5'737	10'200	7'198
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	17'427	19'500	18'542
84	Tourismus	100'000	100'000	100'000
8400	Tourismus	100'000	100'000	100'000
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	100'000	100'000	100'000
85	Industrie, Gewerbe, Handel	113'883	130'600	54'077
8500	Wirtschaftsförderung	113'883	130'600	54'077
313	Dienstleistungen und Honorare	34'681	35'600	33'077
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	79'202	95'000	21'000
87	Brennstoffe und Energie	-273'993	-86'900	-78'710
8791	Energieversorgung Werke	-273'993	-86'900	-78'710
300	Behörden und Kommissionen		1'000	
313	Dienstleistungen und Honorare	2'516	15'000	6'763
317	Spesenentschädigungen	24		
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	23'008	33'500	42'736
412	Konzessionen	-26'667	-26'400	
421	Gebühren für Amtshandlungen	-203'850	-10'000	
425	Erlös aus Verkäufen	-69'025	-100'000	-128'208
9	FINANZEN UND STEUERN	-21'806'590	-25'792'400	-25'772'823
91	Steuern	-35'486'690	-32'489'500	-32'533'067
9100	Steuern	-35'486'690	-32'489'500	-32'533'067
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	127'559	45'000	38'029
349	Übriger Finanzaufwand	72'905	75'000	76'117
400	Direkte Steuern natürliche Personen	-29'512'053	-27'545'000	-26'706'686
401	Direkte Steuern juristische Personen	-5'439'102	-4'328'500	-5'221'127
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-736'000	-736'000	-719'400
93	Finanz- und Lastenausgleich	8'497'100	8'254'600	8'451'300
9300	Finanz- und Lastenausgleich	8'497'100	8'254'600	8'451'300
362	Finanz- und Lastenausgleich	8'497'100	8'254'600	8'451'300

INVESTITIONSRECHNUNG

INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN 2023

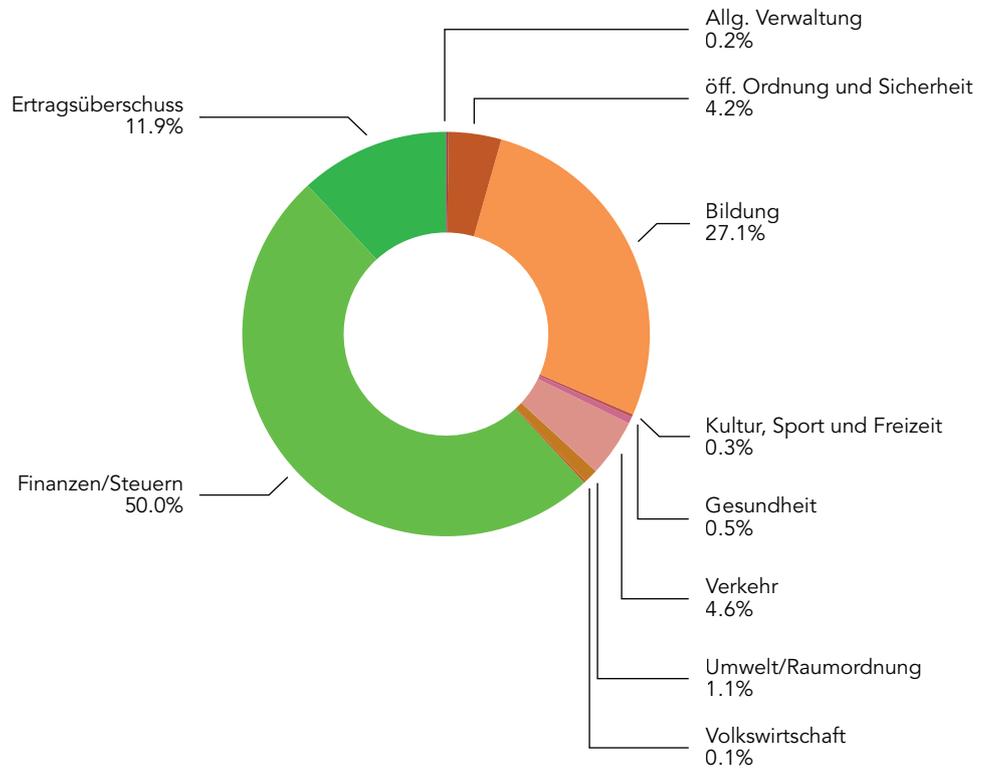
	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	9'968'229	15'000'000	2'153'672
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT			
2	BILDUNG	9'523'969	9'880'000	1'589'739
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT			
4	GESUNDHEIT			
5	SOZIALE SICHERHEIT			
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG			
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	658'951	1'619'000	70'523
8	VOLKSWIRTSCHAFT			60'000
9	FINANZEN UND STEUERN			
	Nettoinvestitionen	20'151'150	26'499'000	3'873'935

INVESTITIONSRECHNUNG NACH ARTEN 2023

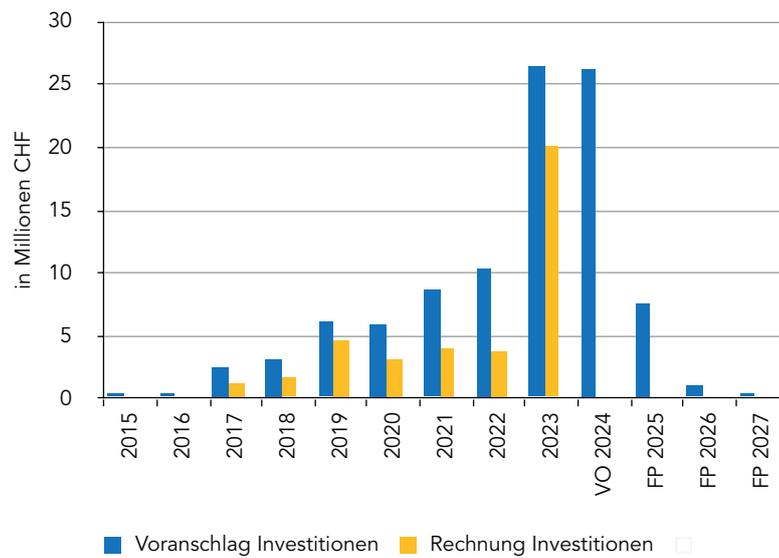
	Bezeichnung	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
50	Sachanlagen	21'477'874	30'250'000	5'367'565
51	Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52	Immaterielle Anlagen			
54	Darlehen			
55	Beteiligungen und Grundkapitalien			60'000
56	Eigene Investitionsbeiträge			
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge			
	Total Investitionsausgaben	21'477'874	30'250'000	5'427'565
60	Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61	Rückerstattungen			
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das FV			
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-1'326'724	-3'751'000	-1'553'631
64	Rückzahlung von Darlehen			
65	Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge			
	Total Investitionseinnahmen	-1'326'724	-3'751'000	-1'553'631
	Nettoinvestitionen	20'151'150	26'499'000	3'873'935

DIAGRAMME

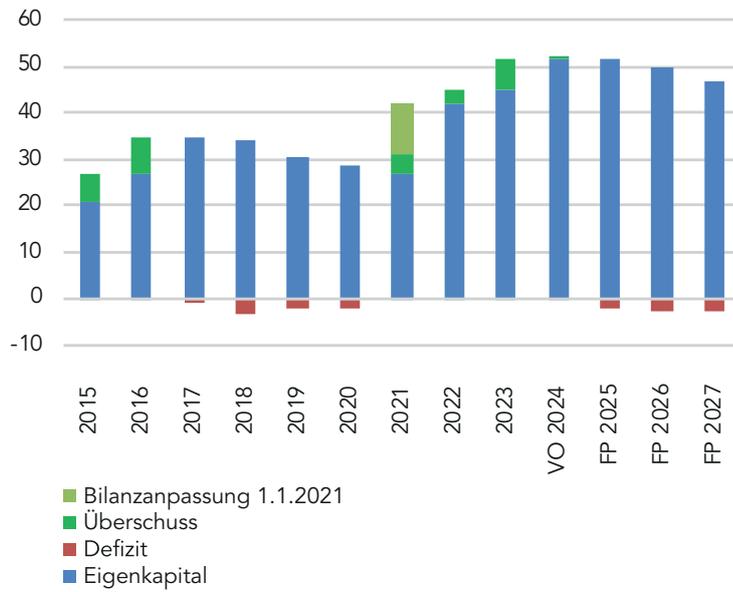
Netto Aufwände / Erträge Erfolgsrechnung



Investitionsrechnung



Eigenkapitalentwicklung



Steuerfussentwicklung für natürliche und juristische Personen (identisch)

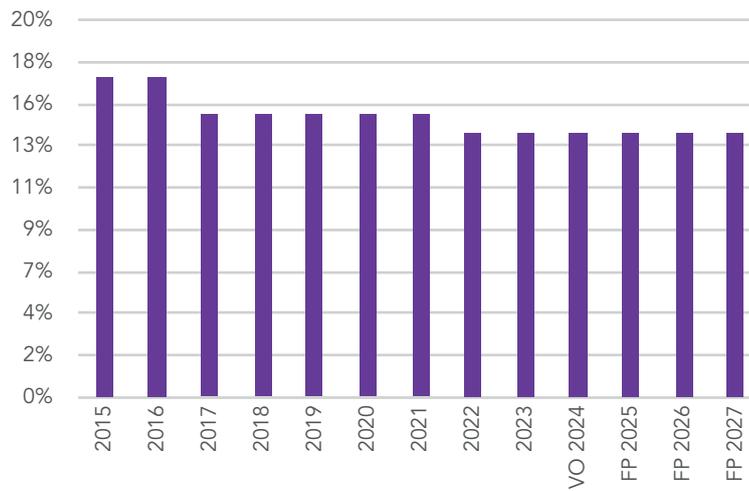
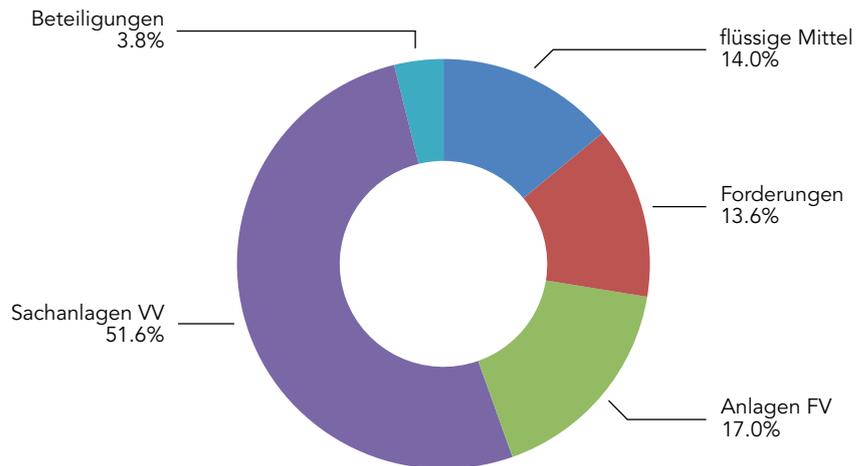
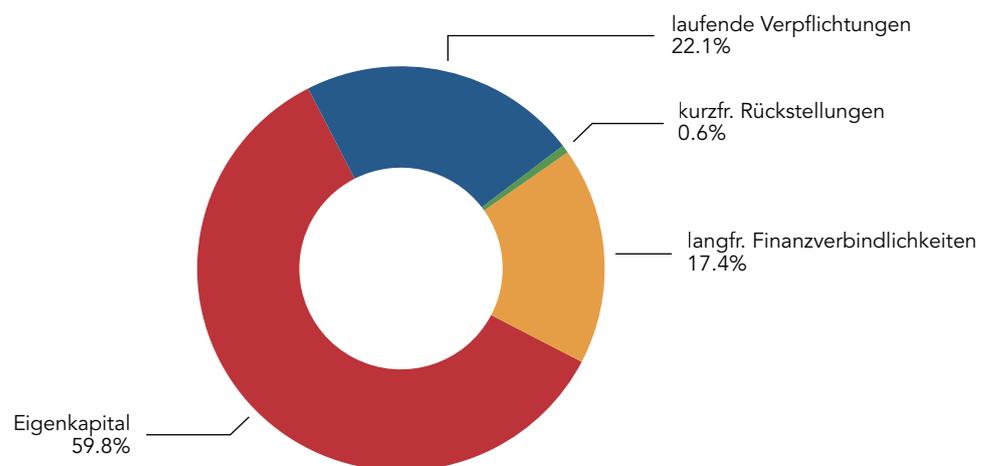


DIAGRAMME BILANZ 2023

Aktiven



Passiven



KENNZAHLEN

KENNZAHLEN

	RE 2023	VA 2023	RE 2022		Richtwerte
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)	-6'795'509	-207'500	-2'790'522		
Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	51'640'986	45'052'977	44'845'477		
Finanzierungsüberschuss (-) / -fehlbetrag (+)	11'327'940	24'058'200	-940'087		
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)	-3'807'947	8'922'314	-15'135'886		
Einwohnerzahl	29'936	29'700	29'464		
Nettoschuld I pro Einwohner	-127	300	-514	CHF	<ul style="list-style-type: none"> < 0 CHF keine 0 - 1000 CHF geringe 1001 - 2500 CHF mittlere 2501 - 5000 CHF hohe > 5000 CHF sehr hohe Verschuldung
Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.					
Nettoverschuldungsquotient	-10.90	27.99	-47.41	%	<ul style="list-style-type: none"> < 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viele Jahrestранchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.					
Selbstfinanzierungsgrad	43.79	9.21	124.27	%	<ul style="list-style-type: none"> > 100 % ideal 80 - 100 % gut 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.					
Selbstfinanzierungsanteil	18.23	5.81	11.48	%	<ul style="list-style-type: none"> > 20 % gut 10 - 20 % mittel <10 % schlecht
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.					
Zinsbelastungsanteil	.14	.47	-.04	%	<ul style="list-style-type: none"> 0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.					
Kapitaldienstanteil	4.33	5.79	4.79	%	<ul style="list-style-type: none"> < 5 % geringe Bel. 5 - 15 % tragbare Bel. >15 % hohe Bel.
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.					
Investitionsanteil	35.23	43.34	12.75	%	<ul style="list-style-type: none"> < 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark
Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.					

AUSGABENBEWILLIGUNGEN

AUSGABENBEWILLIGUNGEN

Datum	Art	Objekt	Bruttokredit	beansprucht/ ausbezahlt bis 31.12.2023	Restbetrag per 31.12.2023	voraussichtliche Fälligkeiten gem. Voranschlag 2024	restlicher Kredit per 1.1.2025
07.03.21	Ausgaben- bewilligung	Leutschen Rathaus & Justizgebäude	21'950'000	12'121'902	9'828'098	8'000'000	1'828'098
13.06.21	Ausgaben- bewilligung	Sarenbach Revitalisie- rung & Hochwasser- schutz	2'538'000	1'984'498	553'502	500'000	53'502
28.11.21	Ausgaben- bewilligung	Riedmatt MZH Neubau	13'776'000	3'972'690	9'803'310	4'900'000	4'903'310
13.02.22	Ausgaben- bewilligung	Krebsbach, Roosbach, Sihleggbach Hoch- wasserschutz und Revitalisierung	16'670'000	139'491	16'530'509	1'500'000	15'030'509
25.09.22	Ausgaben- bewilligung	Riedmatt Sanierung Westtrakt	28'840'000	6'983'883	21'856'118	12'800'000	9'056'118



ENERGIEVERSORGUNG AUSSERSCHWYZ



Der aktuelle Ausbauplan für das Fernwärmenetz der Energie Ausserschwyz.

EW Höfe AG: Aktiver Beitrag zur Versorgungssicherheit

Die EW Höfe AG ist die grösste Grundversorgerin in der Region Ausserschwyz. Sie beliefert die Gemeinden Feusisberg, Freienbach und Wollerau mit Elektrizität, Gas und Telekom-Services. In diesem sehr dynamischen Umfeld behauptet sich das Querverbundunternehmen mit verschiedenen Innovationen und Projekten.

So bietet die EW Höfe mit ihrer Elektroinstallation auch über den Bezirk hinaus zahlreiche Energiedienstleistungen an, darunter die Planung und Realisierung von Photovoltaikanlagen, Batteriespeichern und E-Ladestationen.

Seit 2015 besteht der Strommix in der Grundversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien aus Schweizer Produktion. Die EW Höfe verfügt sogar über eigene Wasser- und Solarkraftwerke. Über die Beteiligung bei der Energie Ausserschwyz AG ist sie zudem in den CO₂-neutralen Wärmemarkt eingestiegen.

Zusammen mit drei Partnern hat das Unternehmen die Hydrogen Freienbach Höfe AG gegründet. Diese will am Standort Freienbach rund 1100 Tonnen grünen Wasserstoff pro Jahr produzieren, der für den Schwerlastverkehr und zur Beimischung ins Gasnetz genutzt werden kann. Auch im Technologiebereich ist die EW Höfe aktiv unterwegs. Bereits 2020 hat sie den gesamten Bezirk mit einem nahezu flächendeckenden Glasfasernetz erschlossen. Zusammen mit Partnern engagiert sie sich zudem im Projekt «Smart Höfe», um den Bezirk noch stärker zu vernetzen und damit die Standortqualität zu fördern.

52 Prozent

des verkauften Stroms für die Grundversorgung stammen aus der Region.

72 E-Ladestationen

wurden im Jahr 2023 installiert.

92 Prozent

der Gebäude im Bezirk hat die EW Höfe mit Glasfaser erschlossen.

99.999 Prozent

beträgt die Versorgungssicherheit im Stromnetz – das ist überdurchschnittlich.

8.6 Mio. Franken

hat die EW Höfe 2023 investiert, davon 6.8 Mio. ins Stromnetz.

Energie Ausserschwyz AG: Fernwärme aus regionalen Quellen

Mit erneuerbarer Fernwärme die Liegenschaften der Region beheizen – das ist die Idee der Energie Ausserschwyz AG. 2020 wurde das Unternehmen gegründet. Seit dem Winter 2022/23 produzieren ein Holzkraftwerk und eine Biogasanlage umweltfreundliche Wärme und Strom im Energiezentrum in Galgenen. Als Rohstoff für das Holzkraftwerk dienen regionales Alt-, Rest- und Waldholz.

Die ersten Ortschaften, die ans Fernwärmenetz angebunden werden, sind Siebnen, Galgenen, Lachen, Altendorf und Pfäffikon (siehe Ausbauplan auf Seite 56). Das Vorhaben stösst bei den Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzern der Region auf eine erfreuliche Nachfrage.

Um den Ausbau des Fernwärmenetzes weiter vorantreiben und die grosse Nachfrage erfüllen zu können, wurde im letzten Jahr eine Kapitalerhöhung vollzogen. Die Hauptaktionärin EW Höfe AG und die Energiegenossenschaft Ausserschwyz, die aus über 100 Mitgliedern aus der breiten Bevölkerung besteht, haben neues Kapital in Höhe von insgesamt 25.5 Mio. Franken eingebracht und damit die Liquidität für den weiteren Ausbau sichergestellt. Die Energiegenossenschaft bietet der Bevölkerung die Möglichkeit, Anteilsscheine zu erwerben und sich zukünftig einen möglichen Genossennutzen ausbezahlen zu lassen. Dieses Modell verankert die Wärmeversorgung zusätzlich in der Region.

Gemeinsam für eine nachhaltige Energieversorgung

Die Zusammenarbeit zwischen der Energie Ausserschwyz AG und der EW Höfe AG war von Beginn an eine Win-win-Situation. Die EW Höfe suchte damals nach einer Möglichkeit, ihr Wärmegeschäft neu auszurichten und ihren Kundinnen und Kunden eine wirtschaftliche und nachhaltige Alternative zur Erdgasheizung anbieten zu können. Im Fernwärmeprojekt der Energie Ausserschwyz wurde sie fündig.

Die Energie Ausserschwyz erhielt im Gegenzug eine etablierte und verlässliche Hauptaktionärin – heute ist die EW Höfe zu 75 Prozent am Unternehmen beteiligt. «Darüber hinaus unterstützt uns die EW Höfe mit vielen Ressourcen und Kompetenzen, etwa beim Betrieb und Unterhalt des Fernwärmenetzes, beim Störungs- und Pikettdienst, im HR, im Marketing und in der IT», sagt Urs Rhyner, Geschäftsleiter der Energie Ausserschwyz.

21 Kilometer

lang ist das Fernwärmenetz inzwischen.

22 Megawatt

Anschlussleistung ist verkauft – das entspricht umgerechnet 2200 Einfamilienhäusern.

99 Prozent

der Energie stammen aus erneuerbaren Quellen.

110 Mio. Franken

hat die Energie Ausserschwyz bisher in ihr Fernwärmenetz und ins Holzkraftwerk investiert.

700 Verträge

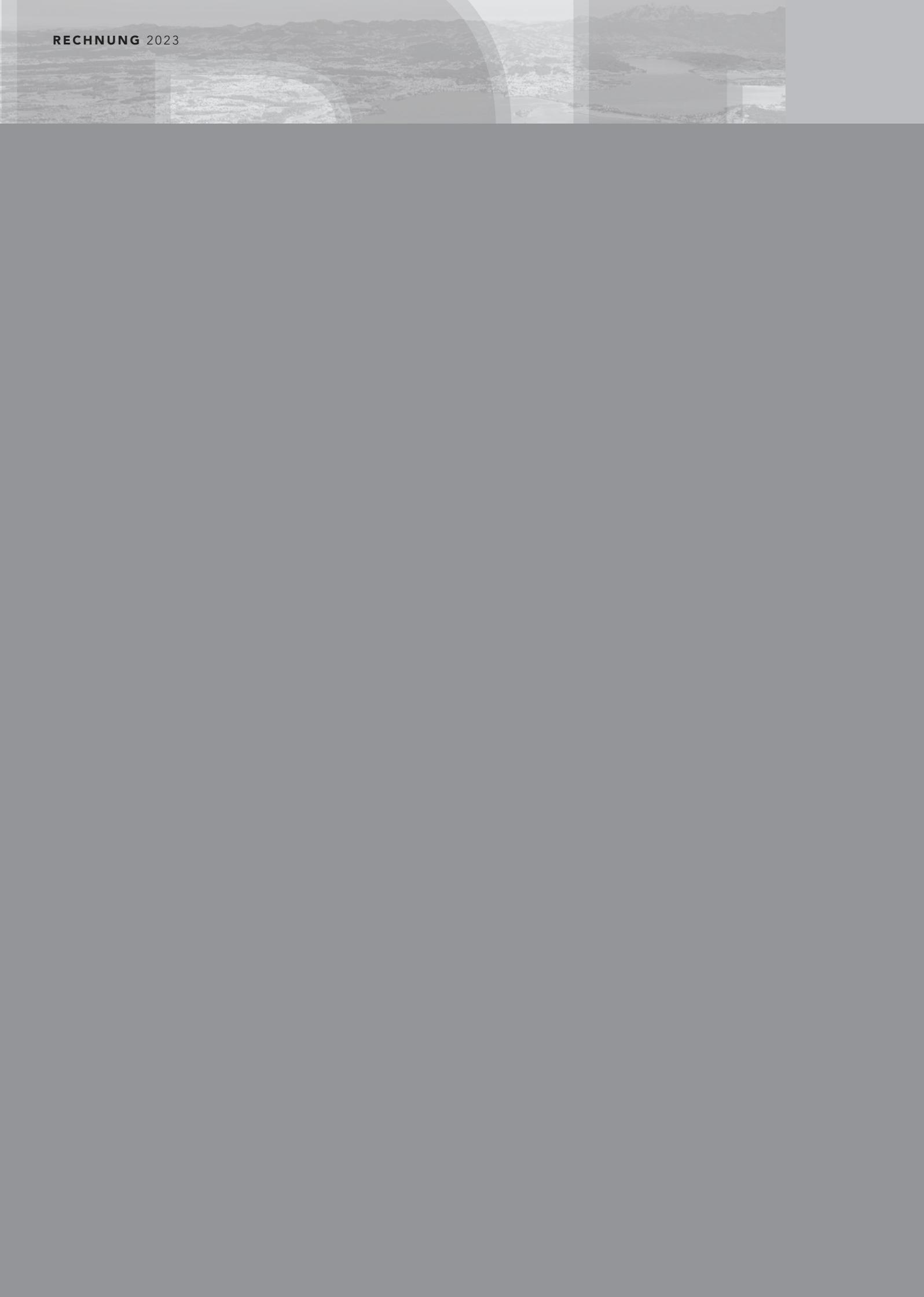
mit Wärmeabnehmern wurden bereits abgeschlossen.

Die Zusammenarbeit beschränkt sich aber nicht nur aufs Fernwärmenetz. An ihrem Standort in Galgenen produziert die Energie Ausserschwyz neben Wärme auch Strom, den sie an die EW Höfe verkauft. Die Menge von 33 Gigawattstunden pro Jahr reicht aus, um rund ein Viertel der Grundversorgung im Bezirk Höfe abzudecken. Dabei handelt es sich um Strom aus erneuerbaren Energiequellen: Für die Produktion von Wärme und Strom verwendet die Energie Ausserschwyz 59 Prozent Altholz, 40 Prozent Frischholz und nur 1 Prozent Heizöl.

Sobald die Wasserstoffproduktion der EW Höfe in Freienbach anläuft, wird die Kooperation zwischen den beiden Firmen noch um einen dritten Bereich ergänzt. Bei der Produktion des Wasserstoffs entsteht Abwärme; diese Wärme soll voraussichtlich ab 2028 ins Fernwärmenetz der Energie Ausserschwyz eingespeist werden.

Nicht nur die beiden Firmen profitieren von der engen Zusammenarbeit, sondern vor allem auch die Bevölkerung der Region, betont Arne Kähler, Geschäftsführer der EW Höfe: «Wir schaffen eine hohe Versorgungssicherheit durch lokale Energieproduktion, Wirtschaftlichkeit durch attraktive Wärmepreise und fördern den Standort durch innovative und nachhaltige Lösungen im Wärmebereich.»





Bezirkskassieramt Höfe

Verenastrasse 4b
8832 Wollerau

Telefon 044 786 73 22
kassieramt@hoefe.ch
www.hoefe.ch

Neue Ortsadresse ab Juli 2024

Rebhaldenstrasse 15
8807 Freienbach